

Erfrischend



>>> Und wann wurden Sie das letzte Mal so richtig erfrischt? Bei unserer großen Auswahl an hochwertigen Duschen aus den verschiedensten Glasarten können Sie die Frische förmlich spüren. Individuell angepasst und in erstklassiger Qualität. Neugierig? Dann sprechen Sie uns an – wir beraten Sie gern.



>>> Übrigens, unsere besondere Anti-Kalk-Beschichtung verhindert Flecken und macht das Glas noch pflegeleichter.

Wittland 5, 24109 Kiel

Telefon 04 31/58 08-100 · info@glasbau-schwarz.de · www.glasbau-schwarz.de

Kleinkinderturnen Kinderturnen Leistungsturnen Erwachsenenturnen Fußball Jugendfußball Leichtathletik
Tischtennis Handball Badminton Faustball Tennis Aerobic Wandern Schach Seniorensport Boxen
Rollstuhlsport Zeltlager Rückenschule Sambo / Judo Tea Kwon Do Gymnastik

1. Vorsitzender:

Holger Weidmann

Spitzbergenweg 52 24109 Kiel
(0431) 52 02 02

1.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

Geschäftsstelle:

Vaasastr. 45 24109 Kiel

Tel. – Fax (0431) 52 61 84

Geschaeftsstelle@tus-h-mettenhof-kiel.de

Geöffnet:

Dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Donnerstags von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Herausgeber und Verleger:

Turn- und Sportverein Hasseldieksdamm/
Mettenhof e.V.

Pressewart, Redaktion, Layout:

Hans-Heinrich Cordt

Helsinkistr.39, 24109 Kiel,

Tel. (0431) 53 39 863 (AB)

Pressewart@tus-h-mettenhof-kiel.de

Redaktionsschluß:

für die nächste Ausgabe **20.8.2006**
erscheint Mitte September

Die namentlich unterzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung des TuS Hasseldieksdamm/ Mettenhof aus.

Keine Haftung wird übernommen für unaufgefordert eingesandte Manuskripte.

Die Redaktion behält sich Kürzungen vor.

Bei Nachdruck mit Quellenangabe, bitte Belegexemplar zusenden.

Die Texte sind nur in Anlehnung an die Rechtsschreiberegeln verfasst. Eventuelle Fehler sind nicht als solche zu sehen, sondern sind Ausdruck von künstlerischer Freiheit.

2. Vorsitzende:

Hanna Petersen

Meiereikoppel 21 24214 Schinkel
(04346) 41 30 88

2.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

Bankkonto:

Sparkasse Kiel, Konto 812065, BLZ 210 501 70

Postbankkonto:

Hamburg 1855 18-206, BLZ 200 100 20

Vereinsheim:

(0431) 240 44 40

Erscheinungsweise

vierteljährlich

Auflage dieser Ausgabe 1.200 Exemplare

38. Jahrgang Ausgabe 2. Quartal 2006

Das Zeitungsbezugsgeld wird separat erhoben.

Hinweis gem. & 26 Abs. 1 BDSG:

Der Versand der Vereinszeitung erfolgt über eine Adresskartei, die mit Hilfe der automatischen Datenverarbeitung geführt wird.

Druck:

Hansadruck, Hansastr. 48, 24118 Kiel,

Tel.. (0431) 56 45 59

Neuregelung des Spendenrechts

Gemeinnützige Sportvereine erhalten eigene

Spendenbescheinigungs-Kompetenz

Seit dem 01.01.2000 ist es den gemeinnützigen

Sportvereinen möglich, auf das sogen.

Durchlaufspendenverfahren zu verzichten.

Sie sind ab sofort berechtigt, Zuwendungen

unmittelbar entgegenzunehmen

und Zuwendungsbestätigungen

(Spendenbescheinigungen) auszustellen. Die

Einkommenssteuer-Durchführungsverordnung

wurde entsprechend geändert.

UND SO FINDEN SIE UNS...

1. Vorsitzender: Holger Weidmann

Spitzbergenweg 52

24109 Kiel

(0431) 52 02 02

1.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

2. Vorsitzende: Hanna Petersen

Meiereikoppel 21

24214 Schinkel

(04346) 41 30 88

2.Vorsitzender@tus-h-mettenhof-kiel.de

Kassenwart: Jörg Kapelke

Aarhustr. 69

24109 Kiel

(0431) 64 22 69

Kassenwart@tus-h-mettenhof-kiel.de

Technischer Leiter: Jörn Dreeßen

Aalborgring 52

24109 Kiel

0178 51 91 736

Techn.Leiter@tus-h-mettenhof-kiel.de

Hallenbeauftragter n.n.

Pressewart: Hans-Heinrich Cordt

Helsinkistr.39

24109 Kiel

(0431) 53 39 865

Pressewart@tus-h-mettenhof-kiel.de

Schriftführer: Mario Rossow

Rendsburger Landstr. 410

24111 Kiel

0172 40 13 880

Schriftfuehrer@tus-h-mettenhof-kiel.de

Vereinsjugendwartin:Nicole Stender

Martenshofweg 96

24109 Kiel

(0431) 52 52 36

Vereinsjugendwart@tus-h-mettenhof-kiel.de

Heimwart: n.n.

Festwartin: Bärbel Dosen

Vaasastr. 8

24109 Kiel

(0431) 52 15 06

Baerbel-Dosen@web.de

Vorschau:

Die Jahreshauptversammlung vom Gesamtverein findet am 29.9. 2006 um 19:30 statt. Die Tagesordnung steht in der nächsten Ausgabe und hängt in unseren Schaukästen aus!

Unsere Geschäftsstelle

Vaasastr. 45 24109 Kiel

(Tel. und Fax) 0431) 52 61 84

Geschaeftsstelle@tus-h-mettenhof-kiel.de

Unser Vereinsheim

Silke Stolley & Dieter Hauke

Vaasastr. 45

24109 Kiel

(0431) 240 44 40

Silke-Stolley@foni.net

Im Internet

<http://www.tus-h-mettenhof-kiel.de/>

Anmerkung: Sie können keine Bookmarks setzen und falls Sie über eine Suchmaschine auf unsere Seiten gelangen, verlieren Sie die Navigation. In einem solchen Fall starten sie doch bitte mit der angegebenen Adresse.

Unsere Übungsstätten

BZM-Halle Vasastr. 45

Max-Tau-Halle Odensestr.

Gorch-Fock-Halle .. Melsdorfer Str.

Göteborg-Halle Gottlandwinkel

Vereinsheim Vasastr. 45

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe des
Vereinsechos

20. August. 2006

Erscheinungstermin:

Mitte September2006

Manuskripte bitte auf Datenträger
abgeben bzw. als Textdatei an
Pressewart@tus-h-mettenhof-kiel.de
mailen.

Hinweis:

Bilder bitte auch einzeln als
Extradatai.

Danke!

UNSERE SPORTABTEILUNGEN...

Badminton: Edmund Engel

(kommissarisch)
Helsinkistr. 232 24109 Kiel

Boxen: Sergey Monustyrskyy

Osloing 5 24109 Kiel
(0431) 53 77 740

Faustball: Helmut Hinz

Liethweg 4 24109 Kiel
(0431) 52 53 78

Fußball-Junioren: Lars Rohloff

Aarhusstr. 41 24109 Kiel
(0431) 52 61 69
rohloff-kiel@t-online.de

Fußball-Senioren: Manfred Kock

(kommissarisch)
Vaasastr. 3 24109 Kiel
(0431) 240 63 68

Gymnastik und

Seniorenspport: Sabine Petersen

Meiereikoppel 21 24214 Schinkel
(04346) 41 30 88
bepa-@t-online.de

Handball: Stefan Dittbrenner

Göteborgring 79 24109 Kiel
(0431) 53778724

Leichtathletik: Christel Lorenzen

Helsinkistr. 112 24109 Kiel
(0431) 52 30 59

Rollstuhlsport: Stefan Lutter

Aarhusstr. 69 24109 Kiel
(0431) 54 27 60
stefan1963@gmx.net

Sambo / Judo: Sergej Klymenko

(kommissarisch)
Sandkrug 24 24143 Kiel
(0431) 73 01 781

Schach: Georgios Bouroutzakis

Waisenhofstr. 27 24103 Kiel
0177 75 03 615

Tae Kwon Do: Dieter Andre

Mönweg 5 24109 Kiel
(0431) 52 67 05

Tennis: Holger Weidmann

Spitzbergenweg 52 24109 Kiel
(0431) 52 02 02
Holger.Evelyn.Weidmann@t-online.de

Tischtennis: Friedrich Deppert

Aarhusstr. 20a 24109 Kiel
(0431) 52 13 11

Turnen männlich: Heinz Nienhüser

Rendsburger Landstr. 374
24111 Kiel
(0431) 69 87 13

Turnen weiblich: Gudrun Passick

Hardenbergstr. 49 24118 Kiel
(0431) 57 74 69
gu.passick@web.de

Volleyball: Rolf Tönsing

Svendborger Str. 15 24109 Kiel
(0431) 52 30 80

Wandern: Lisa Kapelke

Roskilder Weg 12 24109 Kiel
(0431) 52 42 17

Zeltlager: Nicole Stender

Martenshofweg 96 24109 Kiel
(0431) 240 84 73
Horni.stender@Kielnet.net

Der Verein bedankt sich bei allen Inserenten für die Unterstützung.

Mettenhofer Reisebüro,
Sonnenstudio Martinique,
Zentrum Autovermietung,
Sanitätshaus Elsner,
Wichmann Bestattungen
Fahrschule Bentzien,
Sonnenstudio Sundry-Sun,
Berliner Kindl,
Optiker Rehm,
Hotel Birke,
Apotheke im familia markt,
Stadtwerke Kiel
Glasbau Schwarz

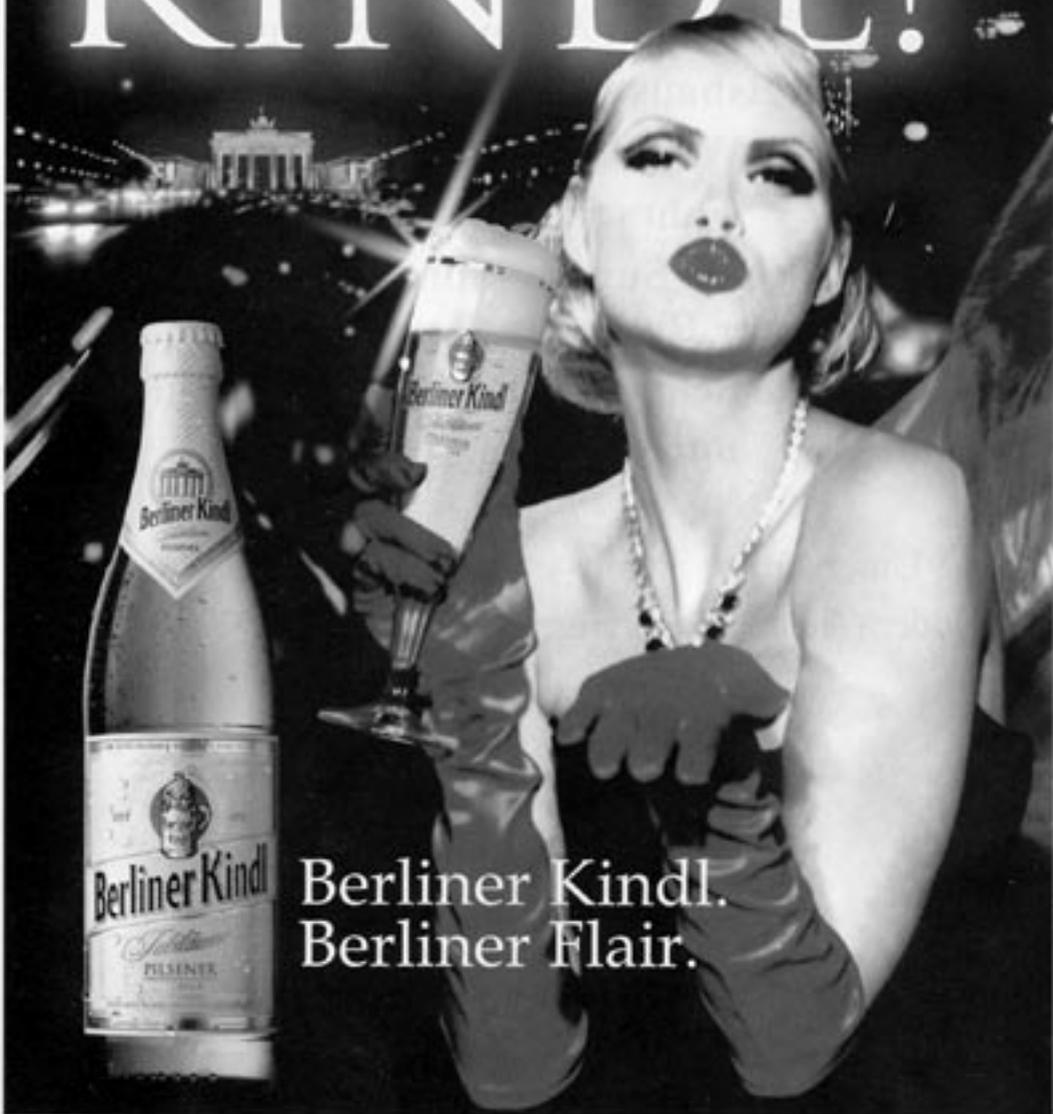
Unterstützen Sie uns und unsere Werbepartner, in dem Sie diese vorrangig bei Ihren Entscheidungen und Einkäufen berücksichtigen!

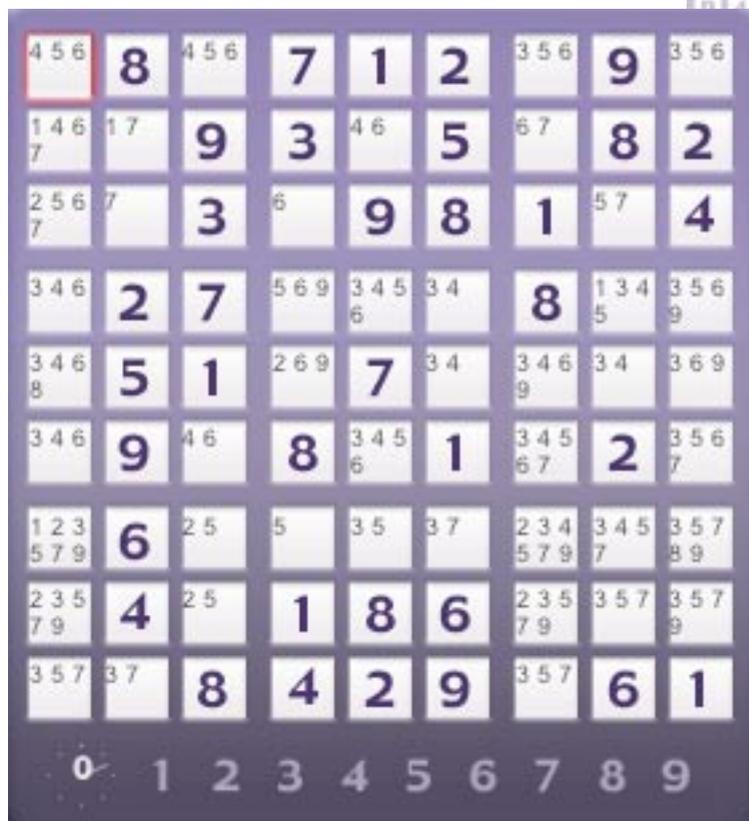
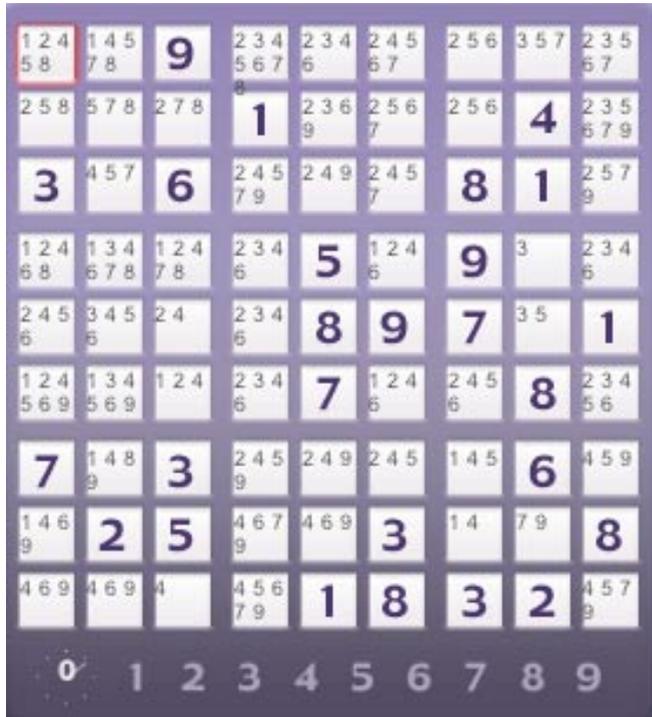
Davon haben dann alle etwas!

KISS ME, KINDL!



Berliner Kindl.
Berliner Flair.





**Für unsere
Rätselfreunde**

Saisonbericht 2005/2006

Als neue wE-Mannschaft

haben wir keinen schlechten Saisonstart hingelegt.

Beim 8:8 in Suchsdorf lagen wir sogar mit 3:0 vor. Zur Halbzeit stand es 6:4. In der 2. Halbzeit haben wir noch Probleme über das ganze Spielfeld zu

spielen.

Das zweite Spiel in der eigenen Halle konnten wir mit freundlicher Anfeuerung der wC 2:1 in die Pause gehen. Dann kam wieder das Problem und haben mit viel Pech das Spiel mit 3:5 verloren. Außerdem stand ein Junge im Tor der Heikendorfer. Die verhexte 3.

Im dritten Spiel mussten wir auf drei Spielerinnen verzichten und das Spiel in Wellingdorf haben wir auch mit drei Toren verloren, mit 4:7. Ein Freundschaftsspiel gegen SWE mit Tränen und Lachen. Das Spiel haben wir als ein Abschiedsspiel für Rieke nicht so ernst genommen, die nach 4 Jahren bei uns aufhört, da sie ins Ausland umziehen muß. Aber wie heißt es: „Die eine geht, eine andere kommt“. Mit Nathalie haben wir die alte Anzahl der Mädchen wieder hergestellt. Ach ja, das Spiel haben wir mit 4:6 verloren, was aber nur zur

Nebensache geworden ist. Wir wünschen Rieke und Nathalie alles Gute. Gegen ETV hatten wir einen schlechten Tag. Nichts klappte und verloren verdient mit 2:12. Bei der 3:

11 Niederlage gegen Flintbek 2 konnten wir nur in der zweiten Halbzeit mithalten. Gegen Laboe hatten wir keine Spielerinnen. 4 Mädchen hatten eine Weihnachtsmärchenaufführung und 2 Mädchen waren krank. Deshalb haben wir zwei Jungs aus der mE ausgeliehen. Damit stand die Abwehr und der Angriff klappte auch. Wir

gewannen zum ersten Mal das Spiel mit 11:7.

Das wir auch ohne Jungs ein Spiel gewinnen können, lag heute an Sabrina. Im Tor hat sie alles gehalten, was man halten konnte. Durch Oliwia, die lange fehlte, war der Angriff wieder sehr gut. Das Spiel gegen SWE gewannen wir mit 5:3. Pia machte ihr 10. Tor.

Hier ein kleiner Zwischenstand der Torschützen:

Pia 10, Saskia 9, Paulina 2, Binay 2, Nele 2, Oliwia 2, Sabrina 1 und Rieke 1. Außerdem trafen Onur 6 und Marek 1.

Das neue Jahr fängt gut an. Gegen Suchsdorf haben wir von Beginn stark gespielt und gingen mit 3:3 in die Halbzeit. Am Ende haben wir mit 6:5 gewonnen. Bei der besten Saisonleistung aller Mädchen, machte das Geburtstagskind Saskia alle 6 Tore und Sabrina, die viele Bälle

gehalten hat. Jetzt sind wir seit vier Spielen ungeschlagen.

In Heikendorf konnten wir nur die ersten 10 Minuten gut spielen und führten mit 3:1. Zur Halbzeit waren wir mit 6:5 noch vorn. Dann

brachen wir ein und mußten immer einem Rückstand hinterherlaufen. Eine Minute vor Schluß machte Jacqueline ihr erstes Tor zum 10:10. Gegen den Tabellenführer, Wellingdorfer TV2, lagen wir schnell mit 0:5 zurück. Dann fanden wir langsam im Spiel unsere Leistung wieder, die wir die letzten Spiele

**Jetzt sind wir
seit vier Spielen
ungeschlagen.**

gezeigt haben, und verloren nur mit 8:14. Jara machte im Tor eine gute Partie. Nachdem wir beim Training eine längere Unterhaltung hatten, konnten wir gegen Wellsee mit einer guten Leistung das Spiel immer spannend machen. Zur Halbzeit gingen wir mit 2:4. Bei der 7:10 Niederlage konnten wir uns bei Jara, Pfosten und die Latte bedanken, das wir nicht höher verloren haben. Heute mußten wir auf drei Mädchen verzichten, so das wir zwei Jungs geholt haben. Gegen ETV (die zuerst in Unterzahl spielten) hatten wir gute Tormöglichkeiten, die wir aber nicht genutzt haben. Zur Halbzeit hieß es 2:2. Am Ende gewannen wir verdient mit 6:3. Oliwia machte als vierte Torhüterin ein gutes Spiel. Ein Dank geht an Jonas und Marek, die uns zu diesem Sieg geholfen haben. Gegen Flintbek 2 hatten wir keinen guten Tag. In der Abwehr und im Angriff klappte nichts. Jara war im Tor wieder ein Mal sehr gut, und bei ihr können wir uns bedanken, daß wir nur mit 3:9 verloren haben. Gegen Wellsee hatten wir die erste Halbzeit verschlafen und gingen mit 0:7 in die Pause. Nach dem Wechsel haben wir gut gespielt und konnten ein 5:5 erreichen. Damit haben wir

mit 5:12 verloren. Sabrina war dieses Mal die beste Spielerin, die viele Bälle gehalten hatte.

Leider verlässt Binay, eine sehr gute Abwehrspielerin, uns kurz vor Saisonende.

Nach den Osterferien waren wir in den ersten 10 Minuten gar nicht anwesend. Nach dem 0:6 kamen wir für 20 Minuten ins Spiel und konnten bis 4:6 aufholen. Dann brachen wir ein und verloren das Spiel gegen Laboe mit 5:12.

Im letzten Spiel der Saison sind wir in Unterzahl angefangen, da viele nicht konnten. Mit 2:7 gingen wir zur Halbzeit. Zur 2. Halbzeit kamen Jonas und Oliwia noch, und konnten das Spiel besser spielen. Leider verloren wir das Spiel mit 7:11.

Hier die Torschützen:

Saskia 26, Pia 21, Paulina 11, Oliwia 12, Binay 4, Jacqueline 2, Nele 2, Sabrina 1, Rieke 1 und Jara 1.

Außerdem trafen Onur 6, Marek 4 und Jonas 2. Leider trafen nicht: Lisa, Laura und Nathalie.

Für die erste Saison haben wir gut gespielt.

Es verlassen uns: Binay, Pia, Lisa und Paulina. Rieke ist nach dem zweiten Spiel ins Ausland gezogen.



WICHMANN
BESTATTUNGEN

Erd-Feuer-Seebestattungen
In- und Auslandstransporte
Abschluß von Vorsorgeverträgen
und Sterbegeldversicherungen
Kostenlose und unverbindliche Beratung
Informationsbroschüren

Wir sind seit Jahrzehnten
bekannt für preiswerte und
würdige Ausführung von
Bestattungen

*Tag und
Nacht
dienstbereit
8 62 04*

*Bliicherstr. 15
24105 Kiel*

Es hat sich viel getan ...

... bei der 1. Herren Mannschaft. In der witterungsbedingten, viel zu langen Winterpause beendete Trainer Andi Stoffels Mitte März aus persönlichen Gründen seine Tätigkeit.

Wir standen ziemlich abgeschlagen in der Tabelle mitten im Abstiegskampf und hatten uns für die Rückrunde eine Aufholjagd vorgenommen. Doch wer sollte so kurzfristig dafür die Verantwortung übernehmen? Nach einigen Gesprächen und Überlegungen wurden wir in unseren eigenen Reihen fündig: Andi Rohleder stellte sich zur Verfügung. Ab sofort leitete er das Training und stand bei den Spielen als Verantwortlicher der Mannschaft an der Seitenlinie. Nach nur wenigen Trainingseinheiten begann dann auch wieder das Fußballspielen auf dem Rasen.

Ostern war ein Doppelspieltag angesetzt worden, um die ausgefallenen Spiele nachzuholen. Diese 2 Begegnungen verloren wir beide unglücklich (bei UT 1:0, gegen Friedrichsort 2:3). Die folgende Partie gegen InterTürkspor Kiel II endete 2:2 und somit war der erste Punkt im Jahre 2006 eingefahren. Von nun an lief es besser, die sportliche Wende war eingeleitet. Es war der Beginn einer Serie von **7 Spielen in Folge ohne Niederlage**. Den direkten Konkurrenten im Abstiegskampf, die SG PTSK/Holstein I besiegten wir auswärts 4:2, kamen bei Wik's Liga-Reserve zu einen 2:2, besiegten daheim Rot-Schwarz Kiel I 3:1 und gewannen gegen Phönix Kiel auf deren Anlage 5:1. Es folgten 3 Heimspiele in Folge (jeweils 2:2 gegen UT Kiel II und gegen SC Comet Kiel II sowie 6:0 gegen Phönix Kiel I). Dann wurden wir jedoch wieder in der bitteren Welt des Abstiegskampfes

empfangen, da auch die SG PTSK/Holstein inzwischen einige Punkte eingefahren hatte. Wir verloren beim TSV Flintbek deutlich mit 6:1. Wir waren zu diesem Zeitpunkt punktgleich mit dem TSV Melsdorf (TuS H/M 14., TSV 13. Tabellenplatz), es kam zum Nachbarschaftsderby und Abstiegskampf pur. Wir konnten dieses Spiel mit 4:2 für uns entscheiden und rückten an Melsdorf vorbei aus der gefährdeten Abstiegszone. Durch die hervorragende Tabellensituation motiviert gewannen wir das folgende Spiel gegen DJK Kiel I mit 5:1, was uns erneut einen Tabellenplatz höher brachte. Im Nachholspiel beim Heikendorfer SV II gab es jedoch einen erneuten Rückschlag, die Gastgeber gewannen deutlich mit 5:0 gegen uns. Im letzten Punktspiel der Saison empfangen wir am Pfingstmontag den Suchsdorfer SV II. Wir unterlagen nach langer THW-Meisterschaftsfeier auf dem Rathausplatz etwas angeschlagen mit 1:5.

Mannschaftsinterner Torschützenkönig wurde Roman. Er erzielte in der Saison 25 Tore und bekam zum 3. mal in Folge den von mir gesponserten Torjägerpokal.

Fazit nach der Rückrunde: Wir haben uns selber und aus eigener Kraft vor dem Abstieg gerettet und belegten am Saisonende mit 60:85 Toren und 34 Punkten den 13. Platz.

Das Gesellige

kommt bei uns im Team wie immer auch nicht zu kurz, so traten wir z.B. Himmelfahrt mit 10 Mann zu einer Vatertagstour an (es waren immerhin 5 echte Väter und ein „werdener“ Vater dabei). Bei schönem Wanderwetter führte uns ein Marsch von ca. 8 Kilometern vom Vereinsheim über Melsdorf und Russee durchs Hasseldieksdammer Gehölz nach Alt-Mettenhof zur Gaststätte „Zur guten Quelle“. Wir wurden bereits erwartet, der Grill war schon angeheizt. Wir verbrachten einen schönen Nachmittag mit leckerem Grillfleisch und Würsten im gemütlichen Biergarten. Wie es sich für eine zünftige Vatertagstour gehört, wurde auch der große „Köpi-Stiefel“ befüllt und machte anschließend mehrere Runden (wir waren schließlich nicht auf einer Muttertagstour mit „einem Viertel Schoppen Rosé“). Vielen Dank

an Helmut und seinem Team für diesen wunderbaren Nachmittag. Aber der Tag war ja noch jung, und so fuhren wir alle noch zum Bierfestival an die Hörn, wo ein schöner Tag seinen Ausklang fand.

Die Vorbereitungen zur neuen Saison laufen bereits auf Hochtouren, so planen wir u.a. die Meldung einer 2.Herrenmannschaft als Unterbau zur ersten.

Wir haben am 25.07.06 um 19 Uhr auf dem BZM-Platz unser Qualifikationsspiel zur 1.Runde zum Bezirkspokal 2007/2008 gegen SG PTSK/Holstein I. Die Saison 2006/2007 beginnt am Sa./So. 12./13. August. Unsere Spieltermine sowie die aktuellen Spielergebnisse kann man auch immer auf der Homepage des TuS HM sowie im Schaukasten am Vereinsheim ersehen.
Für die 1.Herren

Thorsten Erich



APOTHEKE

im **famila** markt

METTENHOF

Inh. Axel Schwarte · Bergenring · 24109 Kiel
Telefon 04 31/52 02 55 · Fax 04 31/52 14 75

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 20.00 Uhr
Sa 8.00 - 16.00 Uhr

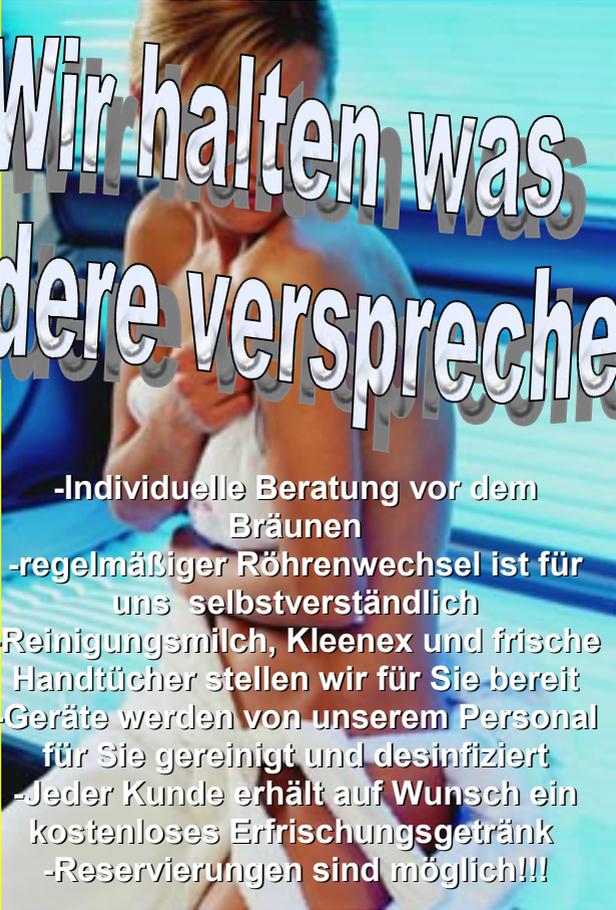
Sonnenstudio

SUNDAY SUN

Kurt-Schuhmacher-Pl. 8

24109 Kiel

Tel.: 0431/ 531144



**Wir halten was
andere versprechen!**

- Individuelle Beratung vor dem Bräunen
- regelmäßiger Röhrenwechsel ist für uns selbstverständlich
- Reinigungsmilch, Kleenex und frische Handtücher stellen wir für Sie bereit
- Geräte werden von unserem Personal für Sie gereinigt und desinfiziert
- Jeder Kunde erhält auf Wunsch ein kostenloses Erfrischungsgetränk
- Reservierungen sind möglich!!!

Öffnungszeiten

Mo-Fr 8:30-21Uhr Sa 9-20Uhr Sonn.+Feiert. 11-18Uhr

BIRKE
Day Spa

WELLNESS MACHEN



Soleldampfbad, Farblichtsauna,
Finnische Sauna, Rasulbad, Schwimmbad,
Massagen, Kosmetik mit natürlichen
Ingredienzen aus der Ostsee,
Ruhezone und Spa-Bistro.

UNSER SOMMER-TIP:
Entspannen Sie sich bei einer wohltuenden
Massage mit erfrischendem Zitronenöl.
Genießen Sie anschließend einen
köstlichen Salat mit Gambas,
Zitronendressing und Orangenscheiben
sowie einen kühlen Frucht-Cocktail.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

IM HOTEL BIRKE MARTENSHOFWEG 2-8 24109 KIEL
TELEFON 0431-5331-470 FAX 0431-5331-333
INFO@HOTEL-BIRKE.DE WWW.HOTEL-BIRKE.DE

Neues Angebot im TuS Hasseldieksdamm/ Mettenhof

Ab Montag, dem 08. Mai 2006 bietet der TuS Hasseldieksdamm/Mettenhof eine neue Übungsstunde für sportliche Anfänger und auch Fortgeschrittene an.

Die Übungsstunde nennt sich „Dance, Dance, Dance“ und richtet sich in erster Linie an junge Frauen, die Spaß an tänzerischer Bewegung haben, von den Choreographien der Video-Clips begeistert sind oder ein Interesse an Hip-Hop, Jazzdance und anderen Tanzarten haben.

Schnuppern Sie doch einfach mal rein! Die Tanzstunde findet jeden Montag von 19 bis 20 Uhr in der BZM Turnhalle statt. Eine Mitgliedschaft ist nicht zwingend notwendig, es können auch Kurse zu je 10 Stunden gebucht werden. Nähere Informationen erhalten Sie bei der Abteilungsleiterin für Gymnastik, Frau Sabine Petersen, Tel. 04346 – 413 088.

Saison 2005/2006

Neue Saison, alte Probleme. Bei der 24:27 Niederlage sahen wir zur Halbzeit mit 14:10 wie der sichere Sieger aus.

Doch in der zweiten Hälfte hatten wir vorne kein Glück und hinten keinen Mut.

Dazu kam mit 5 verworfenen 7-Metern auch noch Pech. Bei der 13:30 Niederlage waren wir völlig von der Rolle. Im Angriff und in der Abwehr haben wir nichts gebracht.

Drittes Spiel, dritte Niederlage. Am Anfang lief alles für uns und gingen mit 4:1 in Führung. Dann brachen wir ein und zur Halbzeit stand es 9:16. Zu Beginn der zweiten Hälfte rissen wir uns noch zusammen und konnten den Abstand auf 4 Toren verkürzen. Dann das alte Problem. Am Ende verloren wir mit 18:27. Außerdem mit 6 verworfenen 7-Metern kann man kein Spiel gewinnen.

Das vierte Spiel stand unter dem Motto „Vogelgrippe“. Mit sechs Absagen wegen Krankheit konnten wir das Spiel nicht gewinnen und verloren mit 10:23. Zu den 7-Metern sage ich es gar nichts, wie immer konnten wir den Ball nicht ins Tor werfen. Wieder nicht gewonnen. Dieses Mal haben wir mit dem 28:28 den ersten Punkt geholt. Erste Halbzeit Top mit 16:10 und zweite Halbzeit Flop mit 12:18. Diesmal war die 7-Meter-Ausbeute besser, nur drei verworfen von 7.

Mit „ohne drei“ sahen wir gar nicht so schlecht aus. Unser Torwart hat uns immer im Spiel gehalten und wir verloren es nur mit 19:21. Ein Dank geht auch an „Sascha“, der mit 6 Toren erfolgreich war. Es kann nicht wahr sein, in der ersten Halbzeit spielen wir es gut und führen meistens, die zweite Hälfte spielen wir schlecht und verlieren die immer. Dieses Mal führten wir mit 12:10 und am Ende stand es 19:19. Wieder 7-Meter nicht gemacht. Dieses Mal hatten wir mit Günter und „Sascha 2“ zwei

gute Verstärkungen, der eine holte 8 7-Meter heraus und der andere machte 8 Tore. Aber gegen die 25:29 Niederlage konnten wir nichts mehr machen, da der Gegner seine Tore hauptsächlich mit Tempogegenzügen gemacht hatte. Vielleicht sollten wir einen Antrag stellen, daß wir nur die erste Halbzeit spielen. Wieder lagen wir in Führung. Mit 9:6. Nach der Halbzeit konnte der Gegner durch Tempogegenzüge sich absetzen und somit verloren wir mit 13:20. Dass das Spiel ruhig verlief, lag aber nicht an den Schiri.

Am 09.12.05 hatten wir die Weihnachtsfeier. Mit 9 Männer und 5 Frauen waren wir gut besetzt. Mit der 1.Frauen und den 1.Männern waren wir dann 55 Leute und ein Weihnachtsmann. Alle haben schön gefeiert.

Auch das letzte Spiel im Jahr 2005 konnten wir nicht gewinnen. Mit 18:32 verloren wir das Spiel, was wir nicht verlieren mußten. Ich wünsche der Mannschaft frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, und das wir mehr Punkte sammeln als 3.

Hier ein kleiner Zwischenstand der Torschützen:

Marko 40, Jörg 32, Martin 24, Stefan 21, Ulli 16, Christian 15, Sven 9, Frank 8, Henrik 6, Hansi 6, Stephan 2, Peter 2, Günter 2, Dennis 2, Rolf 1 und Bernd 1.

Neues Jahr, schlechte Nachrichten.

Marko und Rolf haben mit dem Handball aus gesundheitlichen Gründen aufgehört. Christian will uns

trotz seiner Verletzung soweit wie möglich noch unterstützen. Daher haben wir Bernd, der letzte Saison aufgehört hat, wiedergeholt für das Spiel. Speedy machte sein erstes Saisonspiel und wir konnten uns auf „Sascha“ verlassen. Nach gutem Anfang gingen wir mit 9:8 in die Halbzeit. Dann ging bei uns nicht nur die Puste aus, sondern auch das Hallenlicht. Am Ende verloren wir trotz guter Leistung mit 16:24. Gegen den Tabellenführer hatten wir keine Chance. Zur Halbzeit lagen wir mit 6:16 zurück. Das Endergebnis in einem fairen Spiel war 16:31. Auch „Sascha 3“ konnte uns nicht mitreißen. Mit Jan und Holger konnten wir zwei neue Spieler für uns gewinnen. Und mit Axel und „Sascha 3“ wollten wir unser ersten Sieg einfahren. Leider haben wir ohne einen richtigen Schiri gespielt. Zur Halbzeit stand es 14:14. Bis zum 17:17 konnten wir gut mithalten, dann brachen wir ein und wie gesagt (ohne Schiri) verloren wir das Spiel mit 18:29. Heute kamen Marko und Christian, um ihr Abschiedsspiel zu machen. Mit Christian stand die Abwehr sehr gut und Marko brachte mit den ersten 3 Hebern und einen Wurf aus 13 Meter den gegnerischen Torwart zur Verzweigung. Nach einer 13:11 - Halbzeitführung brachen wir diesmal nicht ein und konnten sogar in Unterzahl ein 3:0 machen. Am Ende gewannen wir das Spiel mit 27:24.

Das war der erste Sieg in dieser Saison.

Wir wünschen Marko und Christian alles Gute und vielen Dank für die vielen Jahre im Verein.

Mal was Neues.

In der ersten Halbzeit standen wir neben uns und der Gegner (nur mit sechs Spieler) konnte mit Tempogegezügen mit 8:14 zur Halbzeit gehen. Danach stand die Abwehr und wir konnten auf ein Tor herankommen.

Am Ende hatten wir mit den Torwürfen Pech gehabt und verloren mit 19:21. Wir wünschen Rolf nach der OP alles Gute. Mit „Sascha 4“ und seine 7 Tore konnten an der Niederlage zwar nichts ändern, aber wir standen gut in der Abwehr, aber vorne haben wir den Ball manchmal zu schnell verloren. Mit etwas Glück hätte auch das 21:24 andersrum ausgehen können. Auch heute konnten wir nicht gewinnen. Bei der 15:21 Niederlage konnte „Sascha 5“ im Tor mit guten Paraden glänzen, aber wir standen nicht gut in der Abwehr. Vorne haben wir ohne unseren besten Werfer nichts bewegen können. Mit sieben Spieler (zwei TW) hatten wir keine Chance, aber Olav am Kreis machte sein 1.Saisontor. In dem fairen Spiel unterlagen wir knapp mit 8:31.

Gegen den Tabellenführer Flintbek 3 haben wir unsere beste Saisonleistung gebracht. Zur Halbzeit stand es 9:11. Nach dem 13:18 konnten unsere TW's gute Bälle halten, so das wir immer wieder ran kamen. Wir hatten sogar soviel Glück, daß wir nach dem Schlusspffiff einen direkten Freiwurf zum 21:21 verwandeln konnten. Beim letzten Saisonspiel waren wir acht Spieler. Da der Gegner auch seinen Saisonabschluß hat, verloren wir nur mit 9:21. Wir haben dabei ein paar Sachen ausprobiert, die wir für die neue Saison gebrauchen können.

Hier die Torschützen:

Jörg 65, Marko 51, Martin 51, Stefan 43, Ulli 31, Hansi 20, Christian 16, Peter 13, Henrik 10, Sven 10, Günter 9, Frank 8, Stephan 7, Harald 6, Speedy 6, Axel 5, Dennis 2, Bernd 1, Olav 1 und Rolf 1. Leider trafen nicht: Holger, Jan und Tim.

Es verlassen uns: Marko, Christian und Rolf aus gesundheitlichen Gründen.



Alter	Klasse	Tag	Zeit	Ort	Trainerin /Trainer	Telefon	eMail
7-8 Jahre	weibl. Maxi	Mo	17:00 - 18:00	BZM Kleine Halle	Stefan Dittbrenner		<u>Stefan Dittbrenner</u>
7-8 Jahre	männl. Maxis	Mo	17:00 - 18:00	BZM Halle 1	Eugen Holubowski	04346/601991	<u>Eugen Holubowski</u>
9-10 Jahre	weibl. E-Jugend	Mi	17:00 - 18:15	BZM Halle 1	Stefan Dittbrenner		<u>Stefan Dittbrenner</u>
9-10 Jahre	männl. E-Jugend	Mo	17:00 - 18:00	BZM Halle 1	Martin Richter	0431/2602665	<u>Dittbrenner</u>
11-12 Jahre	männl. D-Jugend	Mi	17:00 - 18:30	BZM Halle 1	Hans-Hermann Nagler	04346/4011	<u>Hans-Hermann Nagler</u>
13-14 Jahre	weibl. C-Jugend	Mi	18:30 - 20:00	BZM Halle 1	Rüdiger Nebendahl	0431/528272	<u>Rüdiger Nebendahl</u>
15-16 Jahre	weibl. B-Jugend	Mi	18:30 - 20:00	BZM Halle 1	Irene Gollin	0171 9330755	<u>Irene Gollin</u>
	1. Herren	Do	20:00 - 22:00	BZM Halle 1	Harald Heck	04340/8100	<u>Harald Heck</u>
	2. Herren	Do	20:00 - 22:00	BZM Halle 1	Martin Richter	0431/2602665	

An die Spieler und Eltern der männlichen D-Jugend des TUS H/M

Die Punktspielsaison 2005/06 ist seit Sonntag 15:45 Uhr beendet. Das letzte Spiel bescherte uns noch mal einen leichten Gegner (Schönberg Endstand 31:10).

An dieser Stelle möchte ich die Saison Revue passieren lassen. Am Anfang der Serie wartete der spätere Meister auf uns. Durch das neue Regelwerk waren wir zunächst verunsichert und Klausdorf erwischte uns eiskalt. Danach spielte sich das neue System immer besser bei uns ein. Schnell wurde klar, das die Staffeln von drei Mannschaften angeführt wurde : Klausdorf als Tabellenführer, Altenholz als Tabellenzweiter oder – dritter. Zu diesen beiden Mannschaften gesellten sich die Jungs des TUS H/M. Anfänglich wechselten wir mit Altenholz häufiger den Tabellenplatz. Am Ende konnten wir uns aber auch vom TSVA absetzen (die Spiele gegen diesen Gegner waren immer mit Spannung versehen und eine, besseren Ende für den TUS H/M „ Super Jungs“).

Die anderen Gegner waren teilweise überfordert. Ein Garant für unseren Erfolg war wie in den anderen Spielserie immer wieder Marc Gollin (Torwart). Er entnervte immer häufiger den Gegner durch super Paraden. Das Lob gehört aber nicht allein Marc. Ihr habt alle super gespielt. Man muss noch erwähnen, dass wir eine Mannschaft waren. Grund hierfür ist Torschützenliste (alle konnten sich hier eintragen). Ich persönlich muss gestehen dass ich um die Weihnachtszeit herum einen Punkt erreicht hatte, wo ich eigentlich als Trainer aufhören wollte.

So einen Punkt hat sicherlich jeder mal gehabt. Zum Saisonende kam für mich eine Hiobsbotschaft sehr überraschend: Fabian und Marc verlassen die Mannschaft in Richtung Kronshagen. Ein Grund für diese Entscheidung ist sicherlich die Perspektive bei Kronshagen mehr zu erreichen.

An dieser Stelle wünsche ich den Beiden viel Glück in ihrer neuen Mannschaft.

Wir werden es sicherlich schwer haben die Lücken zu schließen die Fabian (immer wieder täuschte er seine Gegner und ließ diese alt aussehen) und Marc (einer der besten Torhüter in dieser Klasse). Außerdem müssen uns Finn Königs (Hacki), Tim Schwandt und Erik Brekker aus Altersgründen verlassen. Auch euch wünscht die Mannschaft alles Gute für die Zukunft. Bleibt zu hoffen, dass wir aus der E-Jugend gute Verstärkung bekommen. Auf alle Fälle ist ein Torwart dabei. Bleibt von meiner Seite noch mich bei den Eltern zu bedanken. Ohne die Eltern geht es in den Altersgruppen eben nicht. Vielen Dank!!!!

Einen Nachbrenner habe ich noch: Ab dem 1. Mai 2006 haben wir bis 18:30 Training.

Gruß Hermann

Jetzt geht's richtig los.....

..... mit dem Frühling! Wie haben wir uns doch nach dem langen Winter nach Sonne,Wärme und Blüten geseht:

Im Galarock des heiteren Verschwenders,
ein Blumenzepter in der schmalen Hand,
fährt nun der Mai, der Mozart des Kalenders,
aus seiner Kutsche grüßend, über Land. (E. Kästner)

..... mit der Fußball-WM im eigenen Lande!

Wenn dieser Bericht erscheint, läuft schon der Ball und „das Runde muß in's Eckige“.

Schau'n wir mal, wie sich Ballack & Co. aus der Affäre ziehen.

Das Motto lautet ja: „Zu Gast bei Freunden“ und nicht: „Zu Gast bei Fußballspielern“.

..... mit der Freiluftsaison unserer Aktiven aller Altersklassen.

Nachzutragen sind viele gute Ergebnisse und Plazierungen, die wir in unserem letzten Bericht nicht mehr unterbringen konnten:

Beim Kiel-Marathon am 25.02.2006 belegte Elisabeth Breiler (W50) über 10,5km in 55:12 Min. den dritten Platz.

Ende Februar fand die Jahreshauptversammlung des KLV Kiel statt. Dabei wurde unser Bernd Hausmann einstimmig zum 1. Vorsitzenden wiedergewählt.

Wir freuen uns darüber und gratulieren ganz herzlich.

Anfang März fanden die Hallen-Kreismeisterschaften in Kronshagen statt.

Viele unserer Jugendlichen traten an und lieferten dort gute Leistungen ab: Vivian Nöhrenberg (W15) wurde Kreismeisterin im 50m-Sprint. Tobias Höpfert (M14)

Kreismeister im Kugelstoßen (9,02m!) und Florian Hahn (MJA) Kreismeister über 60m.

Auch Anne Tönsing, Rebecca Plath, Annika Kremer und Alexander Wege zeigten in ihren Altersklassen schon vielversprechende Leistungen.

Mitte März traten 2 unserer Seniorinnen und 1 Senior beim Schwansen-Lauf an und kehrten jeweils als Sieger in ihren Altersklassen heim. Dieser Lauf ist landschaftlich wunderschön und außerdem gibt es für jede Startnummer hinterher Kaffee und Kuchen!

Vom 15. - 20. März trat Meinert Möller (M40) in Linz bei den Hallen-WM der Senioren an. Er gerät noch jetzt ins Schwärmen, wenn er von der großzügigen Halle und der tollen Stimmung berichtet. Er erreichte sehr gute Plazierungen, die nicht hoch genug zu bemessen sind, da er noch in der (niedrigeren) Alterklasse M35 antreten mußte.

Im 60m-Sprint belegte er in 7,32 sec den 10. Platz. In seiner Paradedisziplin (200m) erreichte er Platz 8 in 23,27 sec. Das läßt auf ein gutes Abschneiden bei den Deutschen Meisterschaften Anfang Juli in Erfurt hoffen.

Den großen Triumph landete Meinert

aber mit der deutschen 4 x 200m-Staffel.

In 1:31,77 gewannen sie überlegen gegen Frankreich, Italien, Österreich, England und Spanien die Goldmedaille und wurden Weltmeister!!! Glückwunsch, wir sind stolz auf Dich.

Ende März traten (fast) alle unsere jungen Leichtathletinnen und Leichtathleten zu einem Konditionstest in der BZM-Halle an. Dabei halfen viele Eltern und unsere Senioren-Gruppe. Vielen Dank für die tatkräftige Mithilfe, ohne die solche wichtigen Tests nicht möglich wären.

Alle kleinen Sportlerinnen und Sportler absolvierten einen 50m-Sprint, Standweitsprung und Medizinball-Weitwurf. Für die über 10-jährigen kam der Fünfsprung dazu und unsere 15-jährigen absolvierten zusätzlich die Disziplin Kugelstoßen. Die Ergebnisse zeigten sowohl Stärken als auch Schwächen auf und bilden die Grundlage für die weitere individuelle Trainingsplanung und -gestaltung.
Wir sind schon gespannt, wie der nächste Test ausfallen wird.

Es würde den Rahmen sprengen, wenn wir über alle Veranstaltungen berichten würden.
Doch unser TuS-H/M ist bei vielen Wettkämpfen regelmäßig mit guten Ergebnissen vertreten.

An dieser Stelle möchten wir daher allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern für den Einsatz,
die guten Plazierungen und Zeiten gratulieren.

Die Erwachsenengruppe radelte am 02. April bei sehr gutem Wetter (kalt aber trocken) zur Forstbaumschule zum Brunchen. Es wurde richtig geschlemmt an dem sehr vielseitigen Buffet. Beim Rückweg fand man viele schöne Wege zurück. Dank an unser Fest-Team Bärbel Behrendsdorf und Edith Raether.

Anfang Mai fand bei herrlichem Sonnenschein die Bahnereröffnung mit gleichzeitiger Kreismeisterschaft auf dem Uni-Platz statt.

Acht unserer „Minis“ (4-7 Jahre) nahmen am Mini-Mehrkampf teil. Es war ein turbulentes Gewusel von aufgeregten Kindern an der Hüpfburg. Im Vordergrund steht aber in dieser Altersgruppe der Spaß an der gemeinschaftlichen Spiele-Leichtathletik. Alle bekamen ein T-Shirt und eine Naschtüte. Vielleicht sollten wir das auch beim Erwachsenen-Sport einführen!
In der Gruppe W8 starteten Janina Dreeßen, Janina Blodau und Jytte Meyer zu ihrem ersten Wettkampf in der Leichtathletik. Dabei sind schon ansprechende Ergebnisse herausgekommen.

Marc Bothe (M9) freute sich über seine guten Leistungen im Dreikampf. Rebecca Plath (W11) zeigte ihre Stärke im Ballwurf (27m). Sprint und Sprung sind aber noch ausbaufähig.
Unsere Zwillinge Denise und Darleen Lorenzen lieferten bereits gute Weitsprünge ab.

Am 75m-Sprint und am Ballwurf wird aber noch intensiv gearbeitet.
Unsere 2.Vorsitzende Hanna Petersen (WJA) trat im 100m-Lauf an und wurde in 13,52 sec Kreismeisterin. Im - selten ausgetragenen - 150m-Lauf lief sie 20,63sec.

Florian Hahn (MJA) wurde mit 11,97sec im 100m-Lauf Kreismeister.

Meinert Möller startete in der Männerklasse und wurde über 100m in 11,42 sec ebenfalls Kreismeister. Auch über 150m (17,20sec) und 300m (36,88sec) war er trotz heftiger Windböen ganz schön flott unterwegs. KN-Zitat: „Meinert Möller sprintete den jungen Konkurrenten davon“.

Nach langer Wettkampfpause meldete sich auch Michael Lorenzen (M40) zurück. Im Speerwurf reichten ihm 29,39m zum dritten Platz und damit zum Sprung auf das Treppchen.

Das habt ihr alle gut gemacht: Weiter so!

Auch beim 12. Ottendorfer Kanallauf am 07 Mai waren wir - wie immer! - gut vertreten.

Bärbel Behrendorf (W65) siegte in ihrer Altersklasse über 11,1 km und Bernd Hausmann (M60) tat es ihr über 5,5km als Sieger in seiner Altersklasse nach. Elisabeth und Friedrich Breiler liefen ebenfalls die 11,1 km und belegten Platz 2 + 3 in ihren Altersklassen W+M50.

Unsere Glückwünsche gelten natürlich allen unseren Läuferinnen und Läufern, die ins Ziel gelaufen sind.

Am Mittwoch, den 10. Mai 2006 waren wieder (zum 16. Mal!!) die Kieler Schulen und die Vereine eingeladen zum Mittelstreckenlauf. Bei strahlendem Sonnenwetter und nur geringem Wind wurde es eine gelungene Veranstaltung. Es wurden 2 neue Bestleistungen über 2000 m gelaufen. Unsere 5 Mädels, Anne Tönsing W10, Rebecca Plath & Tahnee Boderius W11 und W12 Denise & Darleen Lorenzen belegten sehr gute vordere Plätze. **Wir gratulieren und freuen uns mit Euch.**

Wir wünschen uns allen einen schönen Sommer, viele gute und verletzungsfreie Wettkämpfe, eine schöne Kieler Woche, eine interessante und spannende Fußball-WM ohne Krawalle, bestes Wetter, tolle Sommerferien und ein gesundes Wiedersehen.

Christel Lorenzen & Friedmar Raether

Termine:	Was?
jeden Mittwoch um 17:30 Uhr	Laufftreff am BZM-Parkplatz
27./28.05.2006	Landesmeisterschaft Senioren Uni-Platz, Kiel
03.06.2006	Handball-BL: THW - VfL Gummersbach (letzter Spieltag!)
17./18.06.2006	Norddeutsche Meisterschaft in Jüterbog Senioren Einzel
14.06.2006	Fußball-WM: Deutschland - Polen
17. – 25.06.2006	Kieler Woche
20.06.2006	Fußball-WM: Ecuador - Deutschland
30.06.2006	10.000 m LM in Kiel Uni-Platz alle Klassen
01.02.07.2006	LM A-Jugend, Schüler Lübeck
07.-09.07.2006	DM Senioren Einzel in Erfurt
01.07. – 23.07.2006	Tour de France
09.07.2006	Fußball-WM: Endspiel
10.07. – 19.08.2006	Sommerferien!
15. & 16.07.2006	Leichtathletik: DM in Ulm
07. – 13.08.2006	Leichtathletik: WM in Göteborg
Herbst 2006 – in Planung-	KLV, Kiel: Kampfrichter-Schulung Leichtathletik

Leichtathletik									
	Schüler 6-10 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Michael Rudel				
	Schüler 6-10 Jahre	Fr	16:00 - 19:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Michael Rudel				
	Jugend 11-15 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Stefanie Rudel				
	Jugend 11-15 Jahre	Fr	16:00 - 18:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Stefanie Rudel				
	Erwachsene 11-80 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Christel Lorenzen	(0431) 52 30 59			
	Erwachsene 11-80 Jahre	Fr	18:00 - 19:00 h	BZM 1 +Turnhalle/ Sportplatz	Christel Lorenzen				
	Leistungsgruppe 15-40 Jahre	Mi	17:00 - 19:00 h	Sportplatz	Christel Lorenzen				

TuS Hasseldieksdamm/Mettenhof e.V. - Aufnahme-Antrag

Turn - und Sportverein Hasseldieksdamm-Mettenhof e.V.

Aufnahme-Antrag

(Für jedes Familienmitglied 1 Antrag)

Name / Vorname /

Geburtsdatum / Geburtsort /

Beruf

Straße

PLZ / Ort

Gewünschte Mitgliedschaft: aktiv passiv.

In welcher Sparte

- | | | |
|---|---|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Badminton | <input type="checkbox"/> Boxen | <input type="checkbox"/> Faustball |
| <input type="checkbox"/> Fußball | <input type="checkbox"/> Gymnastik | <input type="checkbox"/> Handball |
| <input type="checkbox"/> Leichtathletik | <input type="checkbox"/> Rollstuhlsport | <input type="checkbox"/> Sambo/Judo |
| <input type="checkbox"/> Schach | <input type="checkbox"/> Tae Kwon Do | <input type="checkbox"/> Tennis |
| <input type="checkbox"/> Tischtennis | <input type="checkbox"/> Turnen | <input type="checkbox"/> Volleyball |
| <input type="checkbox"/> Wandern | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Beitragssätze: Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre 6,00 Euro
 Erwachsene (ab 18 Jahre) 11,00 Euro
 Ehepaare 18,00 Euro
 Familienbeitrag 20,00 Euro
 Rentner und Passive (auf Antrag) 8,00 Euro

Aufnahmegebühr: 1 Monatsbeitrag (max. 11,00 Euro)

Den monatlichen Beitrag in Höhe von Euro und die Aufnahmegebühr von Euro werde ich zahlen:

per Bankabruf

Hier stehen allgemeine Infos und Formblätter

28.05.2006 17:30 Uhr

An (Zahlungsempfänger)

TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof e.V.**Geschäftsstelle: 24109 Kiel****Vaasastraße 45****Telefon 52 61 84****Ermächtigung zum Einzug von Forderungen mittels Lastschriften**

Hiermit ermächtige(n) ich / wir *) Sie widerruflich die von mir / uns zu entrichtenden Zahlungen für den Beitrag vierteljährlich bei Fälligkeit zu Lasten meines / unseres *)

Kontos Nr.

bei der

(genaue Bezeichnung des kontoführenden Kreditinstituts)

BLZ

mittels Lastschrift einzuziehen.

Wenn mein / unser *) Konto die erforderliche Deckung nicht aufweist, besteht seitens des kontoführenden Kreditinstituts (s.o) keine Verpflichtung zur Einlösung

*) Nichtzutreffendes Streichen!

Vereinsecho (Vereinsheft) Ich möchte das Vereinsheft persönlich in der Geschäftsstelle abholen Ich möchte kein Vereinsheft bekommen

Ich möchte das Vereinsheft zugesandt bekommen und bin damit

 einverstanden, dass die 0,55 Euro pro Quartal mit dem Beitrag abgerufen werden

Ort

, den

Datum

(Unterschrift)

Straße

Name:	Karl-Heinz Jost [karlheinzjost@aol.com]
Geboren am:	18.02.1937
Stadt-Land-Fluß:	Kiel, ... nahe der dänischen Grenze, im schönsten Bundesland der Welt
Homepage:	noch nix
Mein Verein:	mehr als sex Vereine
Läuft seit:	seit dem 9.Monat und wieder mit fast 50jahre
Läuft Ultras seit:	i.d. letzten Dekade des letzten Jahrhunderts
Kurzfristiges Ziel:	...auch morgen wieder einen Sauerstofflauf machen...
Langfristiges Ziel:	Laufen ist Leben,lebendig leben...
Phantasie Ziel:	...auch noch >75 laufen, laufen...
Liebingslaufessen:	Süße-Nudeln, Pellkartoffeln, püriertes Jägerschnitzel, komplett
Liebingslaufgetränk:	...Wasser, wenn möglich Gerolsteiner mit viel Kohlensäure
Liebingslaufschuh:	...die ausgelaschten...
Normale Trainingswoche:	am WE einen Doppeldecker und nächstes WE wieder vor Triathlons reichlich swim & biken vor WüstenLäufen auch Nachtläufe per anno bis zu 110km Swim bis zu 4000km Bike bis zu 2300 + km Run so manche Woche bei ca 15..20h Schlaf
Verletzungspech :-((...bisher >500 WK's gefinisht, mit null Minute verletzt
Meine „Rekorde“:	tschja, es hat sich etwas angesammelt, wie.....ca. 40 x Radstrecken wie Trondheim-Oslo (ca.560km), 7 x Wüste u.a.Sahara, Sinai, Jordanien,Israel, Kalahari. (bisher 1.+einziger Deutscher/ Europäer beim „Augrabies-Extrem-Marathon-ca. 255km mit ca.16kg- Gepäck, bis nahe 60°C,in 52:08h ,Start 100M-Addo-Elephant-Park,RSA; -Kalahari-man--).Takla-Makan/Xin-Jiang-erdgeschichtlich erstes Rennen durch die Wüste dort..)„Swim Dänamark-Deutschland u.a.(schwimme jede Distanz in jedem Wasser nur auf dem Rücken...),Eisbaden, Zehnkampf, Rafting,,,,,30.11.03 den 100en Mara,(z.Z.>222U+M), +>88 Ultra (Mara-EM-Teilnehmer 2004) u.a. 200km-Büsum-Kellenhusen, Comrades,... 21 x Ironman-Triathlon, 8 x Double-Tria, Trans-Swiss, Ultraman-Tria-Hawaii, 6 x Triple-Triatholn infolge (je fast700km am Stück) 2 x Weltmeister 1998 + 2000, immer noch amtierend Weltältester Double + Triple-Triathlet im Guinness-Buch der Rekorde im Laufbuch „Who is Who“ 11.6.05 Org.+Lauf, 1.Nord-Ostsee-Kanal-Lauf, 108km von Schleuse Holtenau bis Schleuse Brunsbüttel LaufSportSpaß gehabt in....Norwegen, Schweden, Finnland, Dänemark, England, Holland, Belgien, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien,Griechenland Rußland, Türkei,Israel, Palestina, Libanon, Jordanien, Ägypten, Marokko, Lobito, Kenia, Südafrika, Indien,Ost-Pakistan, China, Mexico, USA, Canada.... Inseln:... 7deutsche I...Grönland, Wabana, Cuba, England, Seeland, Langeland, Mallorca, Fuerteventura, Lanzarote, Rohdos, Malta, Cylon, Hawaii, La Reunion..... im TV: in Norwegen, Schweden, Holland, Österreich, Schweiz, USA, Canada, Spanien, China, Südafrika, Hawaii.... 15 x Triathlon-Sportabzeichen in Gold + 3 x Silber + 3 x Bronze 21 x Radsportabzeichen in Gold + 1xSilber 22 x Leichtathletik-Sportabzeichen in Gold M+U-Statistik: 100. M+U am 16.10.99 beim 50km-Schwäb-Gmünd, 100. M 13.12.03 beim 700m-Untertage-Marathon im Salzbergwerk Sondershausen, 200. M+U 29.4.05 100Miler-Trail Run Port Elisabeth RSA bis 30.04.06 135M+88U=223, Ø M+U=54,3km, Ø nur U=73,1km Stand:30.04.06
Was ich am Ultra am meisten liebe:	...daß es sich dafür lohnt umzuziehen... ...einmal etwas länger mit Laufkameraden zu klönen...
Was ich am Ultra am meisten „hasse“:	...bisher ist mir noch nichts „quer“ gekommen...
Liebingspruch:schon wieder zu Ende....



Ehrungsveranstaltung am 28.03.2006, 19:30 Uhr Ratssaal im Rathaus der Stadt Kiel

Ich bitte nun den

Extremsportler Karl-Heinz Jost vom TuS Hasseldieksdamm-Mettenhof zu uns.

Laudatio

Karl-Heinz Jost, inzwischen 69 Jahre alt, mag es extrem. Auch im Jahr 2005 hat er über 30 Wettkämpfe bestritten und das völlig verletzungsfrei.

Im April lief er 100 Meilen (das sind 160 km) im Addo-Elephant and Rhino-Park in Süd-Afrika mit Überwindung von 3.200 Höhenmetern in 33 _ Stunden. Das ist Altersweltrekord über diese Distanz.

Im Mai folgte dann ein 100-km-Lauf in Dänemark in 11 Stunden, 26 Minuten und 57 Sekunden;

im August ein weiterer 100-km-Lauf im Kaiserstuhl im Schwarzwald. Hier waren 2.800 Höhenmeter zu überwinden. Dies schaffte Karl-Heinz Jost in 15 Stunden, 45 Minuten und 45 Sekunden. In beiden Läufen hält er den Altersrekord.

Und damit es ihm nicht langweilig wird, organisierte er im Juni den 1. Nord-Ostsee-Kanal-Lauf von der Schleuse Holtenau bis zur Schleuse Brunsbüttel. Das ist eine Strecke von 108 km. Und auch den 2. Nord-Ostsee-Kanal-Lauf zum 111. Kanalgeburtstag in diesem Jahr hat Karl-Heinz-Jost schon fest im Griff. Der Lauf findet statt zugunsten MS-Erkrankter. Übrigens... er läuft natürlich auch selbst mit.

Kiels Oberbürgermeisterin ehrt Sportler des TuS H-M
Auf Einladung der Ratsversammlung trafen 100 Kieler Sportler und ebenso-viele Funktionäre im Ratssaal des Rathauses zusammen.
In einer feierlichen Veranstaltung mit anschließendem Bankett erhielten die Sportler aus der Hand von Angelika Volquartz eine Plakette und Urkunde.

Im Namen der Landeshauptstadt Kiel verleihen wir die „Plakette für hervorragende Leistungen im Sport“

Neben Ameli Lux und dem THW wurde vom TuS H-M Karl-Heinz Jost für den Altersweltrekord über 100 Meilen Laufen mit Überwindung von 3200 Höhenmetern in 33,5 Stunden und Meinhard Möller für die Deutschen Meistertitel im 100 m, 200 m und 200 m Sprint in der Halle geehrt.

Diese hervorragenden sportlichen Leistungen zeigen den Stellenwert des TuS H-M im Kieler Sport an, aber auch die gute Abteilungsarbeit von Christel Lorenzen.

Für mich war es die erste Amtshandlung dieser Art und ich ging sehr beeindruckt aus dem Rathaus.

Holger Weidmann
1. Vorsitzender



Ausbildung in allen Zweiradklassen und PKW

*Bürozeiten: Mo, Mi, von 16.00 bis 19.00 Uhr
Samstag 11.00 bis 13.00 Uhr*

*Theoretischer Unterricht:
Montag + Mittwoch 19.30 bis 21.00 Uhr*



Fahrschule

Ralf Bentzien

Hofholzallee 220/Ecke Russeer Weg
Telefon 0431/5379911

Seminare zum
Punkteabbau

Nachschulungskurse

Fahrlehrgang für Rollstuhlfahrer

Am 5. und 6.Mai fand zum drittenmal ein Wochenend-Fahrlehrgang für Rollstuhlfahrer statt. Dazu waren wie immer nicht nur die Mitglieder der Rollstuhlsportgruppe eingeladen, sondern alle, die lernen wollten, besser mit ihrem Rollstuhl umzugehen und Hindernisse zu überwinden.

Die grundlegenden Fahrtechniken (vorwärts, rückwärts, Drehungen) hatten alle schnell drauf. Dann ging es an die schwierigeren Dinge: Wie komme ich einen Bordstein hoch?

Was passiert, wenn an einer Baustelle Kabel und Schläuche im Weg liegen? Oder die berühmten Kabelbrücken auf der Kieler Woche?

Die Technik war schnell allen klar: Den Rollstuhl ankippen und auf den Hinterrädern über das Hindernis fahren, am besten mit Anlauf. Die Praxis war dann schon schwerer: Wenn man zu früh oder zu spät ankippt, fährt man doch gegen das Hindernis, und der Rollstuhl kippt. Letztlich haben es aber doch alle geschafft und können nun ohne Angst die Kieler Woche besuchen.

Neben Informationen zur Rollstuhlversorgung stand der Rest des Samstags im Zeichen des „Kippelns“. So nennt der Rollstuhlfahrer das Balancieren auf den Hinterrädern. Das sieht nicht nur cool aus, sondern hat auch einen praktischen Nutzen: Wenn man Bordsteinkanten vorwärts hinunter fahren will, geht das nur angekippt auf

den Hinterrädern.

Der Höhepunkt des Sonntags war das Ausprobieren verschiedener Handbikes, einer Art Fahrradersatz für Rollstuhlfahrer, der vor den Rollstuhl montiert und mit den Händen angetrieben wird. Das Wetter war klasse, und so verbrachten wir den Nachmittag auf dem Schulhof. Einige Teilnehmer wollten sich gar nicht mehr von den Bikes trennen, aber eine weitere Aktion der Rollstuhlsportgruppe wirft ihre Schatten voraus: Der Handbike-Tag am 17.6.06 (11 Uhr bis 15 Uhr auf der Aschenbahn des TuSH/M) und im Anschluss die Gründung einer Handbike-Gruppe zum regelmäßigen Training.



*Ich glaube, ich brauche nicht
nur Sport, sondern auch
Entspannung!*

2 Euro Gutscheine

*pro Vereinsmitglied ab
Mindestumsatz 6*



Skandinavendamm 360 24109 Kiel

Tel.: 0431/525060

Öffnungszeiten

*Mo.-Fr. 9.00-21.00 * Sa. 10.00-20.00 * So.+Feiert. 11.00-18.00 Uhr*

*Bei uns erhalten Sie neben individueller Beratung von
geschultem Personal nicht nur eine ansehnliche Bräunung,
sondern auch Hilfe bei Muskelkater, Verspannung, usw.
durch ein Wärmebad in unserer Infrarotkabine mit Farblicht.*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

5. Rhein Ruhr Cup 11.03.2006 in Duisburg

Am Samstag den 11.03.06 fand in Duisburg der 5. Internationale Rhein Ruhr Cup in den Disziplinen Pointfighting – Kickboxen- Formen – Teamkampf und Grandchampion statt.

Mit über 500 Teilnehmern war dies ein extrem stark besetztes Turnier. Gekämpft wurde auf sechs Kampfplätzen.

Unser Kickboxteam bestehend aus Yakup Usta (22 J.), Christian Köpke (14 J.) und Michael Raack (12 J.) brachten insgesamt 5mal den ersten und 3mal den zweiten Platz mit nach Hause. Yakup startete im Kickboxen in den Klassen -74 kg und -81 kg wo er sich mit Gegnern auseinandersetzen musste die um Teil 10 kg schweren waren. Yakup konnte sich aufgrund seiner Schnelligkeit und Technik trotzdem durchsetzen und belegte in beiden Klassen den ersten Platz. Zwischen Halbfinal und Finalkampf in der Klasse -84 kg zog Yakup sich schnell um und startete ohne Erholungspause schnell noch in der Formenklasse Hardstyle, hier belegte er dann noch immerhin den zweiten Platz. Yakup musste sogar im Formenlaufen noch in ein Stechen um den zweiten Platz. Danach zog er sich dann schnell wieder für den Finalkampf um.

Chris erging es genauso wie Yakup. Auch er startete in zwei Gewichtsklassen (Jugend 12-17 Jahre). Er belegte in den Klassen -55 kg und -60 kg ebenfalls den ersten Platz und startete nach sechs heftigen Kämpfen im Hardstyle und belegte hier ebenfalls wie Yakup den 2. Platz. Chris hatte sehr harte und starke Gegner.

Besonders in der Klasse -60 kg hatte er es nicht mit nur mindestens 5 kg schwereren Gegnern zu tun, sondern sie waren auch mindestens 3 Jahre älter.

Michael startete ebenfalls in zwei Gewichtsklassen (Jugend 12-17 Jahre). Er hatte in der Klasse -40 kg mit seinen Gegnern die ihm absolut nichts entgegenzusetzen hatten keine Probleme und holte sich den ersten Platz. In der Klasse -45 kg lieferte sich Michael einen heftigen Finalkampf den er nur ganz knapp verlor, Michael belegte in dieser Gewichtsklasse den zweiten Platz. Michael hatte in der höheren Klasse das gleiche Problem wie Chris auch seine Gegner waren auf Grund des Gewichts Unterschiedes älter.

Auffallend war das in allen Gewichtsklassen extrem heftig gekämpft wurde.

Chris kassierte etliche tiefe Treffer. Unsere Jungs mussten alles geben und hatten doch leichte konditionelle Probleme die sie aber durch taktisch kluges Verhalten ausgleichen konnten. Am Rande möchte ich noch bemerken dass unsere Jungs in ihren Tae Kwon Do Anzügen die am besten gekleideten Sportler des gesamten Turniers waren.

EINLADUNG

Zur ordentlichen Mitgliederversammlung der
Tennisabteilung des TuS HM für 2006 am

Donnerstag, den 7. September 2006
um 20:00 Uhr
im Vereinsheim, Vaasastr. 45.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und die Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung (Änderung)
4. Bericht des Abteilungsleiters
5. Bericht des Kassenwartes
6. Bericht des Kassenprüfers
7. Aussprache über die Berichte
8. Entlastung des Vorstandes
9. Beschlussfassung über den Haushaltsvoranschlag 2006/2007
10. Wahlen
 - a) Abteilungsleiter
 - b) Sportwart
 - c) Kassenwart
 - d) Schriftwart
 - e) Vergnügungswart
 - f) Bestätigung des Jugendwarts
11. Anträge
12. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 11 sind an den Abteilungsleiter bis zum 31.08.2006 schriftlich einzureichen.

Schriftliche Unterlagen zu den Tagespunkten 4, 5 und 9 liegen fristgerecht in der Geschäftsstelle aus.

Holger Weidmann
Abteilungsleiter

Herzlichen Glückwunsch.

Unsere 1. Herren ist in der Winterrunde der
2. Bezirksklasse als Tabellenzweiter in die
1. Bezirksklasse aufgestiegen.

Unter der Führung von Jens Wilms als Mannschaftsführer hat sich eine starke
Truppe zusammengefunden, die von Saison zu Saison besser wird.



Für den Sommer hat sich auch Patryk Stringe wieder an den Punktspielen beteiligt. Die beiden Melsdorfer Ulf Wahls und Kai- Hendrik Grohte sind in den TuS H-M eingetreten und verstärken die Mannschaft ebenfalls.

Holger Weidmann
Abteilungsleiter

Unsere Junioren nehmen das erste Mal an Punktspielen teil.

In unseren Jubiläumst-Shirts, 25 Jahre Tennis im TuS HM.

Von links stehend

Nils und Ole Neumann, Patrick Pazdziora, Nils Rustmeier, Dennis Körting

vorne: Casrar Mewes, Tim Meischner, Jens Dittmann, es fehlt Lennart Hinz

Wir wünschen Euch viel Erfolg und Spass.

EINLADUNG

Zur Jugendversammlung der Tennisabteilung am
7. September 2006, 19:00 Uhr
 im Vereinsheim, Vaasastr. 45.

Der Abteilungsvorstand lädt alle jugendlichen Mitglieder der Tennisabteilung zur Jugendversammlung 2006 ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Bericht des Jugendwartes
3. Wahl des Jugendwartes
4. Wahl eines Jugendsprechers/Jugendsprecherin
5. Verschiedenes.

Eltern und Betreuer sind als Gäste herzlich willkommen.

Mit freundlichen Grüßen und dem Wunsch auf große Beteiligung für beide Versammlungen

Holger Weidmann
 Abteilungsleiter



**Sanitätshaus
 Elsner GmbH**
 Königsweg 29 - 24103 Kiel

Telefon 0431-71 37 44
 Telefax 0431-7 16 44 65

www.sanitaetshaus-elsner-kiel.de
info@sanitaetshaus-elsner-kiel.de



**Für alle, die mobil
 bleiben wollen.**

BAUERFEIND

Aktivbandagen

Die Wirkung kann sich sehen lassen

Saisonziele überall erreicht, teilweise sogar mehr!

Fangen wir wie immer mit unseren Damen in der Oberliga an, die nach einer weniger guten Hinrunde eine sehr gute Rückrunde spielten.

Seit unserem letzten Bericht konnten Schwarzenbek, Kaltenkirchen, Parchim, Poppenbützel III, Poppenbützel II und Nortorf bezwungen werden und nur gegen die beiden besten Mannschaften der Oberliga, KTTK und Urania Hamburg, wanderte kein Punkt nach Mettenhof.

Mit Platz 5 in der Abschlusstabelle wurde der Klassenerhalt am Ende deutlich erreicht, Glückwunsch.

Auch die Erste startete in der Rückrunde eine Aufholjagd Richtung oberes Tabellendrittel und erspielte sich als drittbeste Rückrundenmannschaft 11:7 Punkte in der Landesliga.

Mit KTB II und Ramsharde wurden die Punkte geteilt, Schönkirchen, Probsteierhagen und Süderbrarup verloren deutlich.

Auch hier war vor der Saison das Ziel Klassenerhalt, Platz 6 mit 16:20 Punkten wurde letztendlich erreicht.

H/M II spielte eine durchwachsene Rückrunde mit vielen Höhen und Tiefen in der 2. Bezirksliga. Gegen Friedrichsort IV gelang sogar das Kunststück, ein 0:6 noch in ein 8:8 umzudrehen, zuhause gegen Wellingdorf, Preetz und KTTK setzte es dagegen leider deutliche Heimgniederlagen.

„Oben mitspielen“ galt als Saisonziel, letztendlich fehlte nur 1 Punkt zu Platz 2 und somit einem Aufstiegs spiel in die höhere Spielklasse.

Die Dritte erreichte vollkommen überraschend Platz 2 in der 1. Kreisklasse und darf sich nächstes Jahr in der Kreisliga versuchen.

Nach der Meisterschaft in der 2. Kreisklasse 2005 der 2. Aufstieg in Folge, Gratulation!

Nach der Hinrunde mit 11:9 Punkten noch im Tabellenmittelfeld, konnte H/M III in der Rückrunde nur noch von Gettorf geschlagen werden, gegen alle anderen Mannschaften sprang zumindest ein Unentschieden heraus.

Auch ein zwangsweise auswärts gespieltes letztes Heimspiel gegen Kronshagen brachte die Mannschaft nicht aus der Erfolgspur. Da in unser Halle neue Wände angebracht wurden, konnte kein Heimspiel im April in der Max-Tau-Halle gespielt werden.

H/M IV konnte zwar auch in der Rückserie kein Spiel gewinnen, in den letzten Spielen sprangen aber immerhin einige Einzelsiege heraus. Die Sprung in die 2. Kreisklasse war wohl etwas zu hoch, die nächste Saison wird da sicherlich wieder erfolgreicher verlaufen.

Einzelheiten zur Zusammensetzung der Mannschaften in der nächsten Saison werden wie immer in der Abteilungsversammlung am 15.5.2006 besprochen.

Die Vereinsmeisterschaften finden dieses Jahr am 13.10.2006 statt.

Michael Schmidt

Kreismehrkampfmeisterschaften der Kieler Turnerjugend am 07.05.2006

Am 07.05.2006 fanden nach vielen Jahren Pause (ich kann mich nicht an Mehrkampfmeisterschaften erinnern solange ich Trainerin bin) wieder Kreismehrkampfmeisterschaften in Kiel statt. Kreismehrkampfmeisterschaften setzen sich aus jeweils 3 Disziplinen vom Turnen (Boden, Sprung, Reck) und der Leichtathletik (Sprint, Weitwurf/Kugelstoßen, Weitsprung) zusammen.

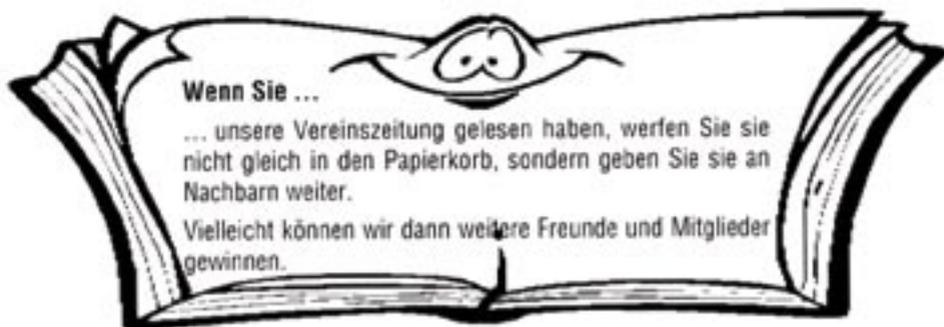
Trotz der interessanten Zusammenstellung und der Möglichkeit gerade für die jüngeren Turnerinnen hier Wettkampferfahrung zu sammeln, nahmen insgesamt nur 36 Mädchen aus 4 Kieler Vereinen teil. Der TuS H/M war mit 5 Mädchen der Jahrgänge 99,98 und 96 vertreten, eine Turnerin musste krankheitsbedingt leider absagen. Unsere Mädchen durften bei schönem Wetter draußen mit den leichtathletischen Disziplinen anfangen. Hier standen weniger die Ergebnisse sondern mehr der Spaß im Vordergrund. Und doch wurden trotz der sehr spartanischen Vorbereitung zum Teil gute Leistungen erzielt (auch wenn die Punkte nach der Punktetabelle doch recht bescheiden ausfallen...), die denen anderer Vereine trotz des dort betriebenen

größeren Trainingsaufwandes nicht nachstanden.

Dann ging es in die Halle zu den Geräten. Hier kam es (vor allem mir) dann doch auf die Ergebnisse an, da dieser Wettkampf zur Vorbereitung auf die Kreisbestenkämpfe am 13.05.2006 dienen sollte. Die Leistungen waren durchwachsen, der ein oder andere Verbesserungsbedarf fiel doch ins Auge (und machte sich auch in der Wertung bemerkbar). Insgesamt war es ein schöner Wettkampf der allen viel Spaß gemacht hat. Auch die Platzierungen der Mettenhofer Mädchen können sich sehen lassen. Gewertet wurde jeweils in den Doppeljahrgängen 98/99, 96/97, 94/95 und 92/93.

Hier die Ergebnisse im Überblick:

Gudrun Passick



Jhg. 99/98 (8 Teilnehmerinnen)

Name	Jhg.	Sprint Zeit (sec)	Pkt.	Weitsprung Weite (m)	Pkt.	Weitwurf Weite (m)	Pkt.	Boden	Sprung	Reck	Gesamt Pkt.	Platz
Alina Meinking	98	9,07	2,85	2,10	2,24	8,10	0,26	2,50	3,30	2,50	13,65	2
Celina Mügge	98	9,56	2,06	2,11	2,26	9,20	0,45	3,05	3,00	2,20	13,03	3
Janine Morgenstern	99	9,44	2,25	1,25	0,00	8,70	0,36	3,50	3,90	2,90	12,91	4
Angélique Morgenstern	98	9,69	1,88	1,60	0,87	9,50	0,50	2,70	2,00	2,30	10,24	7

Jhg. 97/96 (18 Teilnehmerinnen)

Name	Jhg.	Sprint Zeit (sec)	Pkt.	Weitsprung Weite (m)	Pkt.	Weitwurf Weite (m)	Pkt.	Boden	Sprung	Reck	Gesamt Pkt.	Platz
Justina Acha Scheel	96	8,68	3,56	2,60	3,52	12,85	1,08	3,60	2,80	3,10	17,66	12

HOFFENTLICH
CONTACTLINSEN

REHM
OPTICENTER

SERVICE - BERATUNG - ANPASSUNG - ZUBEHÖR
Andreas-Gayk-Straße 13 · 24103 Kiel
Telefon: (04 31) 9 82 17 - 0 · Telefax: (04 31) 9 32 83
www.rehm-opticenter.de



Mettenhofer Reisebüro



Wir verreisen Sie!

Erfüllen Sie sich Ihre Urlaubsträume.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

...entdecken Sie mit uns neue Welten!

Sie finden uns auch unter: www.mettenhofer-reisebuero.de



Kurt-Schumacher-Platz 13

24109 Kiel

Telefon (04 31) 52 58 78

Telefax (04 31) 52 58 42

Heinz Nienhüser erneut geehrt

Es ist kaum ein Jahr her, dass unser Männer-Turnwart Heinz Nienhüser, inzwischen mit über 70 Lebensjahren gesegnet, in Anerkennung besonderer Verdienste um das Deutsche Turnen den Ehrenbrief mit goldener Ehrennadel vom Schleswig-Holsteinischen Turnverband verliehen bekommen hat.

Nun wurde sein unermüdliches Engagement erneut gewürdigt. Im Namen des Landes Schleswig-Holstein verlieh der Ministerpräsident Peter Harry Carstensen am 29. Januar 2006 Heinz Nienhüser in Anerkennung hervorragender Verdienste um den Sport die Sportverdienstnadel. Die Oberbürgermeisterin der Stadt Kiel, Frau Angelika Volquartz, gratulierte ihm herzlich in einem persönlichen Schreiben zu dieser Auszeichnung und freute sich mit ihm darüber: „Dies ist eine hohe Anerkennung Ihres ehrenamtlichen Engagements. Ihr tatkräftiger Einsatz in zahlreichen Ehrenämtern kommt dem Kunstturnen nun bereits seit 1968 zu Gute. Bis heute sind Sie aktiv als Kreisoberturnwart und Kreiskampfrichterwart und im Jahr 2000 kamen dann noch die Aufgaben des Landesmännerturnwarts hinzu.“ Für seine Bereitschaft, über einen so langen Zeitraum ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, bedankte sie sich ganz herzlich und wünschte ihm noch lange Freude an seinen Aktivitäten. Und wer ihn regelmäßig in der Turnhalle erlebt, wie er mit Begeisterung sein Wissen und Können an die jüngeren Generationen weitergibt oder auf den zahlreichen Sitzungen für die Sache des Turnens streitet, der weiss,

das der Sport mit solchen Menschen auf festen Fundamenten gründet. Heinz Nienhüser bleibt unermüdlich. Das Landesturnfest hat er gerade mitgestaltet, und schon richtet sich sein Blick wieder in die Zukunft.

(Klaus Sommerschuh)



Im Namen des Landes
Schleswig-Holstein
verleihe ich

Herrn Heinz Nienhüser
Kiel

in Anerkennung hervorragender Verdienste
um den Sport die

Sportverdienstnadel

Kiel, 29. Januar 2006

Der Ministerpräsident

Hier stehen allgemeine Infos und Formblätter

Alter	Klasse	Tag	Zeit	Ort	TrainerIn BetreuerIn (für alle Mannsch.	Telefon
Boxen:						
ab 5 Jahre		Di	19:00 - 21:00 h	BZM Halle 2	Sergej	0431 / 53 77 740
ab 5 Jahre		Mi	18:00 - 20:00 h	BZM Halle 2	Sergej	0431 / 53 77 740
Fußball Junioren						
	weibl.	Di	7:00 - 19:00	BZM-Platz	Kay Raymann	
	B- u. C-Jugend	Do	17:00 - 19:00	BZM-Platz	Lars Rohloff	0178 78 74 094
Fußball Senioren						
ab 19 Jahre	1. Herren	Di	19:00 - 21:00 h	Sportplatz BZM	Andreas Rohleder	0431 / 73 38 92
ab 19 Jahre	1. Herren	Do	19:00 - 21:00 h	Sportplatz BZM	Andreas Rohleder	0431 / 73 38 92
Gymnastik						
	Seniorengymnastik	Mi	19:00 - 20:00 h	Göteborg-Halle	Sabine Petersen	04346 / 41 30 88
	Damengymnastik	Di	18:00 - 19:00 h	Max-Tau-Halle	Sabine Petersen	04346 / 41 30 88
	Aerobic	Do	20:00 - 21:00 h	BZM kleine Halle	Sabine Petersen	04346 / 41 30 88
	Fitnesscocktail	Mo	20:00 - 21:30 h	BZM Halle 1	Gudrun Bähr	
	Fitnesscocktail	Mi	20:00 - 21:30 h	Gorch-Fock-Halle	Gudrun Bähr	
	Fit ab 50	Mi	09:30 - 10:15 h	Vereinsheim	Sabine Stender	
	Rückenschule	Di	18:00 - 19:00 h	BZM kleine Halle	Michael M.	
	Rückenschule	Di	19:00 - 20:00 h	BZM kleine Halle	Michael M.	
	Tea-Bo	Di	20:00 - 22:00 h	BZM kleine Halle	The Hay Nguyen	
	Fit ab 50	Mi	09:30 - 10:15 h	Vereinsheim	Sabine Stender	

Handball									
7-8 Jahre	weibl. Maxi	Mo	17:00 - 18:00	BZM kleine Halle	Stefan Dittbrenner				
7-8 Jahre	männl. Maxis	Mo	17:00 - 18:00	BZM Halle 1	Eugen Holubowski			04346/601991	
9-10 Jahre	weibl. E-Jugend	Mi	17:00 - 18:15	BZM Halle 1	Stefan Dittbrenner				
9-10 Jahre	männl. E-Jugend	Mo	17:00 - 18:00	BZM Halle 1	Martin Richter			0431/2602665	
11-12 Jahre	männl. D-Jugend	Mi	17:00 - 18:30	BZM Halle 1	Hans-Hermann Nagler			04346/4011	
13-14 Jahre	weibl. C-Jugend	Mi	18:30 - 20:00	BZM Halle 1	Rüdiger Nebendahl			0431/528272	
15-16 Jahre	weibl. B-Jugend	Mi	18:30 - 20:00	BZM Halle	Irene Gollin			0171 9330755	
	1. Herren	Do	20:00 - 22:00	BZM Halle 1	Harald Heck			04340/8100	
	2. Herren	Do	20:00 - 22:00	BZM Halle 1	Martin Richter			0431/2602665	
Judo									
	7-12 Jahre Anfänger Theorie	Do	16:30 - 17:00 h	BZM kleine Halle	Sergej Klymenko			0431 / 73 01 781	
	7-12 Jahre Anfänger	Do	17:00 - 18:30 h	BZM kleine Halle	Sergej Klymenko			0431 / 73 01 781	
	8-24 Jahre Fortgeschrittene	Do	18:30 - 20:00 h	BZM kleine Halle	Sergej Klymenko			0431 / 73 01 781	
Leichtathletik									
	Schüler 6-10 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Michael Rudel				
	Schüler 6-10 Jahre	Fr	16:00 - 19:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Michael Rudel				
	Jugend 11-15 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Stefanie Rudel				

Hier stehen allgemeine Infos und Formblätter

	Jugend 11-15 Jahre	Fr	16:00 - 18:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Stefanie Rudel	
	Erwachsene 11-80 Jahre	Mo	18:00 - 20:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Christel Lorenzen	(0431) 52 30 59
	Erwachsene 11-80 Jahre	Fr	18:00 - 19:00 h	BZM 1 + Turnhalle/ Sportplatz	Christel Lorenzen	
	Leistungsgruppe 15-40 Jahre	Mi	17:00 - 19:00 h	Sportplatz	Christel Lorenzen	
Rollstuhlsport						
		Mi	18:30 - 21:30 h	BZM Halle 2	Annika Hoffmann & Holger Pohreep	0431 / 22 10 371 & 0431 / 78 90 162
Sambo						
	7-12 Jahre Anfänger	Mo	15:00 - 17:00 h	BZM kleine Halle	Sergej Klymenko	0431 / 73 01 781
	7-12 Jahre Anfänger	Mi	14:00 - 16:00 h	BZM kleine Halle	Sergej Klymenko	0431 / 73 01 781
	8-24	Di	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 2	Sergej Klymenko	0431 / 73 01 781
Tae Kwon Do						
	alle zusammen	Mo	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 2	Gerhart Schmidt & Yakup Usta	0174 57 98 938 & 0176 23 21 0803
	nur Weiss-Gurte	Mi	16:00 - 17:00 h	BZM Kleine Turnhalle	Gerhart Schmidt & Yakup Usta	0174 57 98 938 & 0176 23 21 0803
	ab Gelb-Gurte	Fr	19:00 - 21:00 h	BZM Kleine Turnhalle	Gerhart Schmidt & Yakup Usta	0174 57 98 938 & 0176 23 21 0803

Turnen									
	6-14 Jahre männlich	Di	17:00 - 18:00 h	BZM Kleine Turnhalle	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
	6-14 Jahre männlich	Mi	17:00 - 19:00 h	Göteborg-Halle	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
	6-14 Jahre männlich	Do	17:00 - 18:00 h	BZM Halle 1	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Wettkampfturnen	7-15 Jahre	Di	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 1	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Wettkampfturnen	7-70 Jahre	Di	19:15 - 21:15 h	Leistungszentrum - Kiel	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Wettkampfturnen	7-15 Jahre	Do	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 1	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Wettkampfturnen	7-70 Jahre	Do	19:15 - 21:15 h	Leistungszentrum - Kiel	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Frauen/Männer	35-70 Jahre	Mo	20:00 - 21:35 h	BZM kleine Halle	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Leistungsturner	die an	Sa	10:00 - 12:00 h	BZM kleine Halle	Heinz Nienhüser	(0431) 69 87 13			
Turnen weiblich									
Kinderturnen	4-6 Jahre	Di	16:15 - 17:15 h	BZM kleine Halle	Birgit Passick				
Mädchenturnen	6-10 Jahre	Di	17:00 - 18:00 h	BZM Halle 1	Birgit Passick				
Mädchenturnen	10-14 Jahre	Di	18:00 - 19:00 h	BZM Halle 1	Birgit Passick				
Mädchenturnen	6-14 Jahre	Di	17:00 - 19:00 h	Göteborgring-Halle	Nicole Stender				
Eltern-Kind-Turnen	0-3 Jahre	Di	16:00 - 17:00 h	Max-Tau-Halle	Ariane Agnew				
Kleinkinderturnen	3-6 Jahre	Mi	17:00 - 18:00 h	Max-Tau-Halle	Ariane Agnew				
Eltern-Kind-Turnen	0-3 Jahre	Fr	16:00 - 17:00 h	Gorch-Fock-Halle	Ariane Agnew				
Kleinkinderturnen	3-6 Jahre	Fr	17:00 - 18:00 h	Gorch-Fock-Halle	Ariane Agnew				

Hier stehen allgemeine Infos und Formblätter

Kinderturnen	6-10 Jahre	Fr	18:00 - 19:00 h	Gorch-Fock-Halle	Ariane Agnew	
Leistungsturnen	ab 5 Jahre	Di	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 1	Gudrun Passick	0431 / 57 74 69
Leistungsturnen	ab 5 Jahre	Do	17:00 - 19:00 h	BZM Halle 1	Gudrun Passick	0431 / 57 74 69
Frauen/Männer	35-70 Jahre	Mo	20:00 - 21:35 h	BZM kleine Halle	Heinz Nienhäuser	0431 / 69 87 13
Volleyball						
1. Damen		Mo	20:00 - 22:00 h	BZM Halle 2	Ralf Tim Velling	
1. Damen		Do	20:00 - 22:00 h	BZM Halle 2	Ralf Tim Velling	
2. Damen		Mo	20:00 - 22:00 h	BZM Halle 1	Hans Sohl	
2. Damen		Do	20:00 - 22:00 h	Göteborgring	Hans Sohl	
1. Herren		Di	20:00 - 22:00 h	Göteborgring	Felix Renhof	0431/57 08 568
1. Herren		Do	18:00 - 20:00 h	BZM Halle 2	Felix Renhof	0170 43 54 864
2. Herren		Di	20:00 - 22:00 h	BZM Halle 2	Roland Ventske	
Jugend	(weiblich)	Mo	18:30 - 20:00 h	BZM Halle 2	Rolf Tönsing	0431/52 30 80
Jugend	(weiblich)	Mi	18:30 - 21:00 h	BZM kleine Halle	Rolf Tönsing	0431/52 30 80
Jugend	(männlich)	Mo	18:30 - 20:00 h	BZM Halle 2	Thorsten Kremer	0431/58 11 03
Jugend	(männlich)	Mi	20:00 - 22:00 h	BZM kleine Halle	Thorsten Kremer	0431/58 11 03

Wandern

Waren es im Jubiläumsjahr 1990 bereits 25-30 Damen, so sind es im Jahr 2005 schon 50 Damen und 13 Herren, die sich einmal im Monat zum fröhlichen Wandern treffen, die Damen traditionell jeden ersten Montag im Monat und die Herren jeden ersten Mittwoch im Monat. Wie auch in den ersten 15 Jahren haben die Damen versucht, die nähere Umgebung Kiels kennen zu lernen. Es ist zwar nicht immer einfach neue Wege zu finden, speziell geeignete Cafés, aber bis jetzt sind wir noch immer fündig geworden.

Einmal im Jahr findet immer noch die sehr beliebte Tagestour statt. Wir haben geeignete Ziele in Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Mecklenburg-Vorpommern gefunden, (Nord. Und Ostsee, Ratzeburg, Sachsenwald, Lüneburger Heide, Wismar, Bad Doberan.) Im Jubiläumsjahr fahren wir noch einmal zur schönen Insel Moen.

Seit dem 11. Juni 2002 besteht auch eine Herren Wandergruppe. Zur Zeitübernehmen 13 Herren die Wanderstrecken der Damen, „natürlich“ in verlängerter Form. Auch wir gehen einmal im Jahr auf Tagestour, laden hierzu unsere Partner ein, denn einer muss schließlich für Verpflegung sorgen.

Wir hoffen, dass unsere Abteilung weiter so rege ist und viel Spaß an gemeinsamen Unternehmungen hat.

Lisa und Dieter Kapelke

Wandertag auch 2006

Auch dieses Jahr wollen wir noch mal einen Mettenhofer Volkswandertag veranstalten. Wie ja allen Dauergästen bekannt sein dürfte, ist Start und Ziel am Vereinsheim in der Vaasastraße. Der genaue Termin steht noch nicht fest, aber der 08. Oktober ist so leicht geplant. Die Strecke wird wieder ca. 13 Kilometer lang sein und natürlich wird es eine Streckenverpflegung und anschließend im Vereinsheim eine kleine Tombola geben.

Im letzten Jahr konnte die Damen-Wandergruppe des TuS H/M den „Wanderpokal“ zurückerobern, mal sehen, ob die Fußballer das auf sich sitzen lassen möchten. Aber es sind auch andere Gruppen angesprochen, sich die Pokale für die drei personenstärksten Gruppen zu erwandern. Also, los geht's, das gute Wetter ausgenutzt, losgewandert und hart trainiert. Sobald der genaue Termin feststeht, wird dieser im Internet veröffentlicht, in die Aushänge gebracht und natürlich in der nächsten Vereinszeitung veröffentlicht.

Nur eins ist sicher, es wird 2,-- Euro für Erwachsene kosten, Start und Ziel ist am Vereinsheim um 10:00 Uhr und es wird wieder ca.13 Kilometer rund um Mettenhof gehen.

Bis dahin wünsche ich allen schöne Ferien.

Jörg Kapelke

Wahl des Jugendwartes/ der Jugendwartin



**Die Jugendversammlung wählt
den Jugendwart/ die Jugendwartin**

**Am 26.06.2006 um 17.00 Uhr
im Saal des Vereinsheimes**

Auszug aus der Jugendordnung:

§ 1 - Die Jugendabteilung ist die Gemeinschaft aller Kinder und Jugendlichen, die dem TuS H/Mettenhof angehören.

§ 3 - Die Jugendversammlung ist das höchste Organ der Jugendabteilung des TuS H/Mettenhof. Sie findet mindestens einmal im Jahr statt.

§ 4 - Der Jugendwart/ die Jugendwartin wird auf der Jugendversammlung für 2 Jahre gewählt und durch die Jahreshauptversammlung bestätigt. Er/ Sie muss mindestens 18 Jahre alt sein.

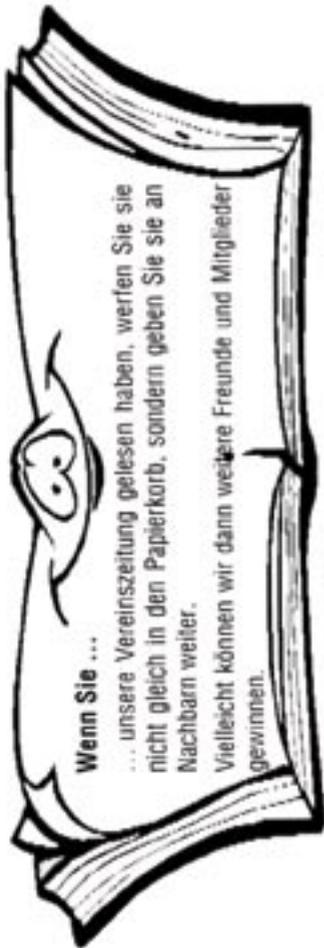
Der / die Jugendwart/ Jugendwartin ist Mitglied des Vorstandes und des Abteilungsvorstandes.

Wahlberechtigt sind alle jugendlichen Vereinsmitglieder vom 10. bis zum 18. Lebensjahr.

Vorschau:

Die Jahreshauptversammlung vom Gesamtverein findet am 29.9. 2006 um 19:30 statt.

Die Tagesordnung steht in der nächsten Ausgabe und hängt in unseren Schaukästen aus!



Jahresbeiträge Tennisabteilung

Erwachsene:	63,00 €
Familien:	117,00 €
1 Erwachsener und 1 Jugendlicher	81,00 €
Ehepaare:	99,00 €
Jugendliche	36,00 €
Studenten, Auszubildende, Wehrpflichtige:	50,00 €

Alle Mitglieder ab 16 Jahre haben 3 Arbeitsstunden abzuleisten. Für nicht geleistete Arbeitsstunden werden 10,00 €/Std. abgebucht.

Mehr geleistete Arbeitsstunden werden mit 5,00 €/Std. vergütet.

Gaststunden kosten 7,50 €

Keine Aufnahmegebühr für die Tennissparte!
Voraussetzung für den Beitritt in die Tennissparte ist die Mitgliedschaft im Gesamtverein des TuS H/M.

Alle Beträge ohne Gewähr

Portozahlung für das Vereinsecho

Auf der letzten Jahreshauptversammlung wurde der Antrag des Vorstandes, das Porto für das Vereinsecho mit den Beiträgen abzurufen, angenommen. Dies bedeutet, dass in Zukunft (ab dem nächsten Vereinsheft) die Zusendung des Vereinsheftes kostenpflichtig sein wird. Um als Mitglied die Kosten zu sparen, geben wir natürlich jedem die Möglichkeit, das Vereinsheft in der Geschäftsstelle persönlich abzuholen oder ganz auf das Vereinsheft zu verzichten.

In der Praxis sieht es wie folgt aus: Wenn die Vereinshefte, bisher noch viermal im Jahr, erscheinen, werden die Hefte, die zugeschickt werden sollen, normal wie immer verschickt.

Für diejenigen, die sich entscheiden, das Vereinsheft abzuholen, liegen diese dann bereit. Die normalen Erscheinungsdaten sind jeweils die ersten Wochen im März, Juni, September und Dezember.

Die Kosten liegen bei 0,55 Euro pro zugesendetem Vereinsheft.

Jörg Kapelke

Bitte geben Sie diesen Abschnitt bei der Geschäftsstelle ab, oder senden diesen per Post zu. (Wenn ein Abschnitt nicht abgegeben wird, gehen wir davon aus, dass das Vereinsheft weiterhin zugesandt werden soll und dadurch auch kostenpflichtig ist)

<input type="radio"/>	Ich möchte das Vereinsheft in Zukunft persönlich in der Geschäftsstelle abholen
<input type="radio"/>	Ich möchte in Zukunft kein Vereinsheft mehr bekommen
<input type="radio"/>	Ich möchte das Vereinsheft weiterhin zugesandt bekommen und bin damit einverstanden, dass die 0,55 Euro pro Quartal mit dem Beitrag abgerufen werden

Vor- und Nachname:.....

Anschrift:

Mitgliedsnummer (falls zu Hand):

Datum: _____	Unterschrift: _____
--------------	---------------------

Flausen im Kopf - Kiel Gefühl im Fuß!



Mit unserem Sponsoring sind wir überall dort aktiv, wo Kinder und Jugendliche nachhaltig gefördert werden. Deshalb unterstützen wir seit Jahren den Kieler Breitensport, damit Teamgeist, Toleranz und Vertrauen auch in Zukunft vermittelt wird. Für eine Zukunft mit Kiel Gefühl!



Fiat PUNTO

7 TAGE 199,- €

incl. 1500 km

Zentrum
Autovermietung

SKANDINAVIENDAMM 214

24109 KIEL-METTENHOF

TEL. 0431/524052 • FAX 0431/524057